HAHNENKAMM ECHO

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim, Gnotzheim und Westheim

Jahrgang 2025 | Freitag, den 29. August 2025 | Nummer 8

Einladung:

zur Kirchweih in Degersheim

- am 26.09.2025 Kirchweihfreitag 17:00 Uhr startet mit dem tratitionellen Kirchweihlauf
- Samstag ab 17:00 Uhr Kirchweihbetrieb
- Sonntag ab 11:00 Uhr Mittagstisch
- Sonntag Abend keine Bewirtung
- Montag ab 17:00 Uhr Schaschlikessen

Bewirtung durch:
Matthias Wölfel Bambu we cook 4 u Catering

KIRCHWEIH 2025

SV WESTHEIM 1967

SAMSTAG,
20.SEPTEMBER
AB 19 UHR

ZÜNFTIGE STIMMUNGSMUSIK
FÜR JUNG, MITTEL & ALT 😉
MIT
MAX & BIFI

das gaudi duo

FÜR ESSEN UND TRINKEN IST
BESTENS GESORGT

Weitere Informationen im Innenteil

HAHNENKAMMSCHULE
HEIDENHEIM

Wir suchen Sie für 15 h als zusätzliche/r Verwaltungsangestellte/r
(m/w/d)

Wir bieten:
- 3-TAGE-WOCHE
- PRIMA SCHULKLIMA
- ARBEITSFREIE SCHULFERIEN

Wir suchen:
- KAUFMÄNNISCHE AUSBILDUNG
- ORGANISATIONSTALENT
- ENGLISCHKENNTNISSE

Näheres auf der Homepage:
www.hahnenkamm-schule.de
Melden Sie sich gern bei uns:
sekretariat@hahnenkamm-schule.de

Weitere Informationen im Innenteil

SERVICEBLOCK

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Notrufnummer in lebensbedrohlichen Fällen 112
Polizei 110
Notruf Feuer, Unfall 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 116 016
Zahnärztlicher Notdienst unter www.notdienst-zahn.de

STANDORTE DER DEFIBRILLATOREN

Marktplatz 1, Heidenheim - Klostergasthof
Heidenheimerstraße 17, FFW Hechlingen a. See
Bergstraße 2, FFW Hohentrüdingen
Marktplatz 11, 91728 Gnotzheim, SB-Geschäftsstelle Raiba
OT Spielberg, 91728 Gnotzheim, Dorfgemeinschaftshaus
Hüssingen 47, 91747 Westheim, Familie Völklein
Ostheimer Hauptstraße 22, 91747 Westheim, Schreinerei Knoll
Schmiedgasse 2, 91747 Westheim; Raiba Geschäftsstelle

NOTFALLRUFNUMMER DER WASSERVERSORGUNG

Heidenheim und Ortsteile - Gnotzheim und alle Ortsteile
Gnotzheimer Gruppe 09831/67810
Westheim, Ostheim, Hüssingen
Rieswasserversorgung 09081/2102-0

WERTSTOFFHOF HEIDENHEIM

Mittwoch ..... 13:00 - 15:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 11:00 Uhr

GRÜNGUTANNAHMESTELLE - Heidenheim

Samstag von..... 11:30 - 13:00 Uhr

WERTSTOFFHOF WESTHEIM

Samstag ..... 09:45 - 11:45 Uhr

GRÜNGUTANNAHMESTELLE – Westheim

Samstag ..... 09:45 - 11:45 Uhr

DEPONIE für Bauschutt und Erdaushub - Ostheim

Samstag von ..... 09:00 - 11:00 Uhr

DEPONIE für Bauschutt und Erdaushub / GRÜNGUTSAMMELSTELLE - GNOTZHEIM

Samstag von ..... 10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch von ..... 18:00 - 19:00 Uhr

ABFUHRTERMINE: HEIDENHEIM / WESTHEIM / OSTHEIM

Restmüll: 01.09.2025 / 15.09.2025 / 29.09.2025
Biomüll: 01.09.2025 / 08.09.2025 / 15.09.2025 / 22.09.2025 / 29.09.2025
Gelber Sack: 15.09.2025
Papiertonne: 15.09.2025
Sondermüll-Aktionstag in Ostheim: 12.09.2025

ABFUHRTERMINE: GNOTZHEIM / SPIELBERG

Restmüll: 29.08.2025 / 12.09.2025 / 26.09.2025
Biomüll: 01.09.2025 / 08.09.2025 / 15.09.2025 / 22.09.2025 / 29.09.2025
Gelber Sack: 02.09.2025
Papiertonne: 29.08.2025 / 26.09.2025
Sondermüll-Aktionstag in Gnotzheim: 13.09.2025

Abfuhrtag vergessen?
Die Abfall-App erinnert Sie an Ihre Abfuhrtermine und bietet zahlreiche Infos rund um das Thema Abfall (Abfall-ABC, Sondermülltermine, Tipps zur Abfallvermeidung u.v.m)

ÖFFNUNGSZEITEN DER VGEM HAHNENKAMM

Montag - Freitag ..... von 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich ..... von 13:00 - 17:30 Uhr
(zusätzlich nach vorheriger Vereinbarung)

KONTAKT

Name	Position	Telefon
Herr Norbert Buckel	Leiter Bauamt	09833/981334
Frau Jasmin Weigel	Einwohnermeldeamt	09833/981330
Frau Linda Biermeyer	Standesamt/Öfftl. Sicherheit u. Ordnung	09833/981332
Frau Susanne Feller 1. Bürgermeisterin	Gemeinschafts-vorsitzende	09833/981345
Frau Brigitte Karg	Vorz. Bürgermeister	09833/981343
Frau Marina Miehlich	Vorz. Bürgermeister	09833/981343
Herr Jens Amesöder	Vorz. Geschäftsleitung	09833/981347
Herr Peter Liesenfeld	Kämmerer	09833/981341
Frau Doris Götz	Geschäftsstellenleiterin	09833/981344
Frau Jennifer Spichtinger	Mitarbeiterin Kämmerei	09833/981346
Frau Christa Dürnberger	Mitarbeiterin Bauamt	09833/981335
Frau Stephanie Wagner	Kasse	09833/981342
Frau Hannah Reichenbach	Buchhaltung	09833/981348
Herr Andreas Endres	Mitarbeiter Bauamt	09833/981336

REDAKTIONSSCHLUSS HAHNENKAMM ECHO

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblatts ist **der 15. September 2025.**
Bitte senden Sie Termine und Berichte direkt an Jennifer Spichtinger unter:
spichtinger@hahnenkamm.de

SCHULEN

Grund- und Mittelschule Heidenheim
Heidostraße 2, 91719 Heidenheim 09833/987870
Astrid Lindgren Grundschule
Spielberger Str. 20, 91728 Gnotzheim 09833/778
OGTS Offene Ganztagsschule Kinderherz Heidenheim
Heidostraße 2, 91719 Heidenheim
09833/9878718 (10.30 bis 12.30 Uhr)
0151/54345268 (nur Anrufe, ab 12.30 bis 15.30 Uhr)

GEMEINDEBÜCHEREI HEIDENHEIM

Heidostraße 4, 91719 Heidenheim 09833/9878717
Öffnungszeiten
Mittwoch ..... 09:00 - 11:30 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag ..... 09:00 - 11:30 Uhr

KINDERGARTEN

Kita im Tal - Heidenheim
Hechlinger Str. 24, 91719 Heidenheim, Tel. 09833/989418

Kindertagesstätte Hechlingen a. See
Heidenheimer Str. 17, 91719 Hechlingen a. See
Tel. 09833/1370

Kindergarten Westheim
Dorfplatz 6, 91747 Westheim, Tel. 09082/2968

Kindergarten St. Michael
Kirchenbuck 5, 91728 Gnotzheim, Tel. 09833/873

TOURISTINFO

Klosterladen
Ringstraße 8, Heidenheim..... 09833/770988

VGem Hahnenkamm

Stellengesuch

Ehrenamtlicher Archivpfleger

Der **Markt Heidenheim** sucht für die Aufarbeitung der Altbestände des Archives einen ehrenamtlichen Archivpfleger.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Götz (VGem Hahnenkamm) unter der Tel.-Nr. 09833/9813-44.

Tourismus: Gastgeberverzeichnis

Ferienregion Hahnenkamm

Entdecken. Genießen. Entspannen.

Liebe Gastgeber, liebe Gastgeberinnen,

damit wir unser Gastgeberverzeichnis mit allen Ferienwohnungen/-häusern, Pilgerzimmern und Pensionszimmer für Übernachtungsgäste auf dem neuesten Stand halten können, benötigen wir Ihre Mithilfe.

Sollten sich bei Ihnen Änderungen ergeben haben, zusätzliche Unterkünfte oder andere wichtige Informationen ergänzt werden sollen, bitten wir um Rückmeldung.

Auch wenn Sie neu im Gastgeberverzeichnis aufgenommen werden möchten oder Sie keine Vermietungen mehr vornehmen, bitten wir um entsprechende Information an

vorzimmer@hahnenkamm.de oder Tel.-Nr. **09833 981343** (Frau Karg, Frau Miehlich).

Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Aktions-Monat Ehrenamt

Im September geht es in Altmühlfranken rund um das Thema Ehrenamt: Bürgerschaftliches Engagement hat viele Facetten und lebt von Menschen, die sich auf vielfältige Art und Weise für das Gemeinwohl einsetzen. Ganz gleich ob Soziales, Sport, Kultur, Rettungswesen, Inklusion und vieles mehr: Der Einsatz jedes Einzelnen ist gefragt. Deshalb hat die Freiwilligenagentur Altmühlfranken gemeinsam mit verschiedenen Partnern den Aktions-Monat Ehrenamt initiiert und ruft im September zur Beteiligung auf.

Dies kommt nicht von ungefähr, denn im September findet vom 12. bis 21.09. auch die bundesweite Woche des bürgerschaftlichen Engagements statt. Sie ist das Herzstück der Kampagne „Engagement macht stark!", an der sich auch der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen beteiligt.

Los geht es in Altmühlfranken bereits am 5. September mit einem großen Blutspendetag, den die Bürgerstiftung des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen zusammen mit dem Blutspendedienst des BRK im Soho Nightlife in Weißenburg veranstaltet. Gerade im Sommer, wenn die Spendenbereichtschaft oft gering ist, zählt jeder Tropfen, um Leben zu retten.

Eine Woche später, am 12. September, freut sich der Kreisjugendring über viele Mitwirkende, bei der temporären Spielstraße am Parkplatz an der Fischergasse in Treuchtlingen. An diesem Nachmittag wird die Straße für den Autoverkehr gesperrt, so dass für Kinder Spiel- und Bewegungsräume entstehen und gleichzeitig der nachbarschaftliche Austausch angeregt wird.

Mehr Miteinander steht auch am 20. September auf dem Weißenburger Wochenmarkt im Fokus. Hier ist die Lebenshilfe Almtühlfranken mit ihrem Inklusions-Tandem anzutreffen. Unter dem Motto „Einer lenkt - beide treten: Gemeinsam unterwegs für mehr Miteinander" werden Menschen gesucht, die auf Augenhöhe und ganz ohne Berührungsängste einfach aufsteigen und gemeinsam losradeln.

Wer dagegen schon immer Teil eines Großsportereignisses sein wollte, der ist bei der Volunteer-Gemeinschaft des Fürst Carl Seenlandmarathons am 20. und 21. September genau richtig. Bei diesem sportlichen Highlight der Region gibt es eine Menge zu tun und ohne freiwillige Helfer läuft nichts.

Auf engagierte Ehrenamtliche sind auch die Feuerwehren angewiesen. Im Rahmen der langen Nacht der Feuerwehr öffnen sie am 20. September in Weißenburg und am 27. September in Pappenheim, Solnhofen und Treuchtlingen die Türen und Tore, um sich mit einem bunten Rahmenprogramm der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Darüber hinaus lädt der AWO Kreisverband Mittelfranken Süd zu zwei Informationsveranstaltungen ein. Wissenswertes zu Ehrenämtern beim ambulanten Pflegedienst erfahren Interessierte am 12. September in Treuchtlingen und zur Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit am 15. September in Gunzenhausen. Außerdem informiert die Koordinierende Kinderschutzsstelle (KoKi) am 19. September über die Möglichkeit Wunschgroßeltern in Altmühlfranken zu werden.

Wer sich gerne anderweitig engagieren möchte und auf der Suche nach einem passenden Ehrenamt ist, kann sich auf der neuen Engagement-Plattform unter www.altmuehlfranken.de/engagementplattform informieren. Hier sind bereits zahlreiche Einsatzstellen zu finden, die sich über tatkräftige Unterstützung freuen. Auch Vereine und Organisationen, die selbst auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern sind, können sich hier registrieren, um das Angebot zu erweitern und mehr Menschen zu erreichen.

Für alle, die bereits aktiv und im Besitz der Bayerischen Ehrenamtskarte sind, gibt es im September noch ein besonderes Highlight. Sie erhalten jeden Donnerstag ab 17.00 Uhr für 2 Stunden freien Eintritt in die Altmühltherme in Treuchtlingen. Zusätzlich werden noch 10x2 Tagestickets für die Altmühltherme verlost.

Weitere Informationen gibt es unter www.ehrenamt-altmuehlfranken.de.

Bildunterschrift: Der Landkreis ruft den Aktions-Monat-Ehrenamt im September aus: Zahlreiche Partner bieten großartige Veranstaltungen im gesamten Landkreis rund um das Ehrenamt an.

Bildnachweis: Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen / Nico Kögel

Terminübersicht

Aktionen

- 5. September Blutspendetag
- 12. September Temporäre Spielstraße
- 20. September Inklusions-Tandem
- 20./21. September Seenlandmarathon
- 20. September Lange Nacht der Feuerwehr Weißenburg
- 27. September Lange Nacht der Feuerwehr Pappenheim, Solnhofen, Treuchtlingen

Infoveranstaltungen

- 12. September Ambulanter Pflegedienst Altmühlfranken (AWO)
- 15. September Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit (AWO)
- 19. September Wunschgroßeltern Altmühlfranken (KoKi)

Engagement-Plattform: www.altmuehlfranken.de/engagement-plattform
Alle Informationen: www.ehrenamt-altmuehlfranken.de
Mit freundlichen Grüßen
Nico Kögel
Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Standortmarketing
Bahnhofstraße 2, 91781 Weißenburg i. Bay.
Tel. 09141 902-389, Fax 09141 902-7389
pressestelle@landkreis-wug.de
www.landkreis-wug.de
www.altmuehlfranken.de

Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte 2026 - KAG ILE Fränkisches Seenland-Hahnenkamm

Kommunale Arbeitsgemeinschaft ILE-Region Fränkisches Seenland-Hahnenkamm (KAG ILE Fränkisches Seenland-Hahnenkamm)

Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte 2026

Die KAG Fränkisches Seenland-Hahnenkamm beabsichtigt für das Jahr 2026 beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken die Förderung eines Regionalbudgets nach den Finanzierungsrichtlinien FinR-LE in Höhe von bis zu 100.000 EUR zu beantragen. Im Falle der Bewilligung durch das ALE erfolgt die Förderung nach den Bestimmungen der Maßnahme 9.0 Regionalbudget im Förderbereich 1 „Integrierte Ländliche Entwicklung“ (ILE) des Rahmenplans der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) in der jeweils geltenden Fassung. Die KAG Fränkisches Seenland-Hahnenkamm ruft unter diesem Vorbehalt daher zur **Einreichung von Förderanfragen** (Projektanträge) für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets 2026 auf.

Dieser Aufruf umfasst ausschließlich **Anfragen auf Förderung von Kleinprojekten**, die unter Berücksichtigung der Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln. Kleinprojekte sind Projekte, deren förderfähige Gesamtausgaben netto 500 EUR nicht unterschreiten sowie 20.000 EUR nicht übersteigen, um als „Kleinprojekt“ eingestuft zu werden. Dabei gelten die 20.000 EUR für nicht vorsteuerabzugsberechtigte Projektträger als Bruttobetrag, für vorsteuerabzugsberechtigte Projektträger als Netto-Betrag. Über diesen Aufruf kann je definiertem Projekt nur ein Antrag eingereicht werden. Und alle Antragstellenden können nur einen Antrag im Rahmen dieses Aufrufs einreichen. Die Förderhöchstsumme von 20.000 EUR kann durch Zuwendungen Dritter unterstützt werden, ohne dass dadurch die Förderung nach der o.g. Finanzierungsrichtlinie beeinträchtigt wird.

Voraussetzungen: Gefördert werden nur Kleinprojekte**,** mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Liefer- und Leistungsvertrages ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten. Bei Vorhaben zur Förderung von wirtschaftlichen Tätigkeiten sind die Bestimmungen De-minimis-Beihilfe Gewerbe zu beachten. Projekte in ausgewiesenen Gebieten der Städtebauförderung sind ausgeschlossen.

Fördergegenstand: Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur

a) Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
b) Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene,
c) Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
d) Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung,
e) Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen,
f) Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung.

Beispiele geförderter Kleinprojekte der letzten Jahre:

- Verkaufsautomaten/Verkaufsanhänger für Direktvermarkter / Dorfläden
- Sanfte Mobilität (z.B. Erwerb von Lastenfahrrädern)
- Obstbaumpflege
- Aufwertung von Ortskernen
- Wander- und Radwegeinfrastruktur
- Traditionspflege (historisch bedeutsame Erinnerungsstätten)

Zuwendungs- und Antragsberechtigte:

a) Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts,
b) natürliche Personen und Personengesellschaften.

Art und Umfang der Förderung: Die tatsächlich entstandenen Nettoausgaben (Bruttoausgaben abzüglich Umsatzsteuer, Skonti, Boni und Rabatte) werden mit bis zu max.80 % bezuschusst, höchstens jedoch mit 9.000 EUR. In einem privatrechtlichen Vertrag wird diese maximale Zuwendung festgelegt. Für die Kostenschätzung sind Angebote zugrunde zu legen, die auch noch zu Beginn des Jahres 2026 Gültigkeit besitzen sollten. Die gleichzeitige Inanspruchnahme von Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen ist zulässig, soweit dies dort nicht ausgeschlossen ist. Eine zusätzliche Förderung über die Finanzierungsrichtlinie Ländliche Entwicklung (FinR-LE) oder die Dorferneuerungsrichtlinien zum Vollzug der Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms (DorfR) ist nicht erlaubt. Ein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht. Die Zuwendung ist nicht auf Dritte übertragbar.

Antrags- und Auswahlverfahren: Mit dem Regionalbudget können Kleinprojekte durchgeführt werden, deren Auswahl durch die hierfür eingesetzte „Projekt AG Fränkisches Seenland-Hahnenkamm“ erfolgt. Das geförderte Projekt oder dessen zu erwartender Nutzen müssen sich im Bereich der ILE-Region Fränk.Seenland-Hahnenkamm befinden.

Kriterien zur Projektauswahl:

Kriterium	Bewertungsinhalt	Punkte
1	Regionale Wertschöpfung	4
2	Nachhaltigkeit	4
3	Innovationsgehalt	4
4	Bürgerschaftliches Engagement	4
5	Regionale Identität	4
6	Klimaschutz	4
7	Interkommunaler Ansatz	4
8	Integrativer Ansatz (Barrierefrei / Inklusion)	4
9	Öffentlicher Nutzen	8

Aus der Bewertung aller Projekte entsteht die Reihenfolge der zu unterstützenden Projekte im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudgets.

Nach einer positiven Auswahlentscheidung wird ein privatrechtlicher Vertrag zwischen der VG Gunzenhausen als Verantwortliche Stelle und dem Träger des ausgewählten Kleinprojekts geschlossen, in dem die Umsetzungsmodalitäten geregelt werden.

Termine: Abgabe der Förderanfragen (Anträge auf Förderung) mit allen erforderlichen Unterlagen spätestens am 17. Oktober 2025 an Verwaltungsgemeinschaft Gunzenhausen (Verantwortliche Stelle),

Frankenmuther Straße 2 d, 91710 Gunzenhausen.

Bewilligungsbescheide ergehen voraussichtlich Anfang Januar 2026

Spätester Termin der Abrechnung mit der VG Gunzenhausen : 20.09.2026

Auszahlung der Förderanteile ab Mitte November 2026

Das **Merkblatt mit allen ergänzenden Hinweisen und Dokumenten** steht im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) unter

www.stmelf.bayern.de/foerderwegweiser (Link: Ländliche Entwicklung à Regionalbudget) zur Verfügung. Das **Antragsformular** ist aber auch über die Kommunen erhältlich.

Beauftragter der Verantwortlichen Stelle des ILE-Zusammenschlusses und zuständig für Rückfragen ist Dieter Popp (vorzugsweise über dieter.popp@futour.com oder auch Telefon 09837-975708).

Gunzenhausen, den 01.08.2025:

gez. Karl-Heinz Fitz
1.Bgm Gunzenhausen und Vorsitzender der KAG Fränkisches Seenland-Hahnenkamm
gez. Helmut König,
1.Bgm. Theilenhofen und Vorsitzender der VG Gunzenhausen

Hahnenkamm-Schule

Würdige Abschlussfeier für Schulabgänger an der Hahnenkamm-Schule

Die Abschlussfeier der neunten Klasse der Hahnenhamm-Schule in Heidenheim markierte einen wichtigen Meilenstein im Leben der Abgänger. Die Eröffnungsandacht begann mit Pfarrer Helmut Spitzenpfeil, der betonte, dass der Abend für die Schüler besonders sei, da sie nun Neuland betreten. Er ermutigte die Jugendlichen, bei Schwierigkeiten nicht aufzugeben: „Aufgeben ist nicht, da muss man durch." Er sprach vom richtigen Weg, den sie mit Gottes Hilfe finden würden. Mit seinem Segen verabschiedete er die Schulabgänger. Die musikalische Begleitung übernahmen Gerhard Luff, Klaus Puff und Gertraud Dandl mit den Liedern „Ins Wasser fällt ein Stein" und „Komm, Herr, segne uns". Der Sektempfang erhielt besondere Aufmerksamkeit durch den Stuhltanz der Klasse 5a zu „YMCA" von den Village People. Konrektor Florian Schenk begrüßte zahlreiche Gäste und drückte seine Freude aus, dass nach 2 Jahren wieder eine Klasse verabschiedet wird. Sein Dank galt den Eltern und dem Lehrerkollegium, die die Schüler begleitet haben, sowie allen, die die Feier mitgestaltet haben. Im Grußwort von Schulverbandsvorsitzendem Heinz Meyer betonte dieser die Freude bei der Einschulung. Er sagte, der Weg sei kein „Zuckerschlecken" gewesen und jetzt endlich zu Ende. Er ermutigte die Schüler angesichts des Fachkräftemangels, ihre Verantwortung im Arbeitsleben wahrzunehmen und das Beste aus den Möglichkeiten zu machen.

Matt Knoch sang eine Hommage über seine Schulzeit.

Ein humorvoller Sketch von 3 Schülerinnen, der ein Matheproblem thematisierte, verlieh der Feier eine fröhliche Note. Markus Steinhöfer, Elternbeiratsvorsitzender, verglich Lernen mit Bergsteigen: „Lerne, als ob du ewig leben würdest und lebe, als ob du morgen sterben würdest," zitierte er Mahatma Gandhi. Er erklärte, dass das Streben nach Wissen und Erfahrung keine Grenzen kennt. Ein emotionaler Höhepunkt war Matt Knochs Auftritt. Begleitet von der Gitarre, sang er von seiner Schulzeit und sagte: „Egal wie du es verbockst, du kannst immer nach Hause kommen," ein Rat seiner Eltern. Schülersprecher Eddie Schröber dankte im Namen der Abgänger den Lehrern für die Motivation, die schönen Momente und die gemeinsame Bewältigung schwieriger Zeiten. Rektorin Michaela Kirchmeier zeigte sich stolz, dass alle Abgänger erfolgreich abgeschlossen haben, und hob hervor, dass 12 von 15 zusätzlich den Quali geschafft haben. Dies sei keineswegs selbstverständlich, da dieser bei einem Notendurchschnitt von bis zu 3,0 erreicht werden muss. Sie lobte vor allem diejenigen, die einen Einserschnitt erzielten: Eddie Schröber mit 1,3, Ben und Lars Schneider mit jeweils 1,6, Lana-Marie Kögel und Lorenz Schneider mit jeweils 1,8, Alhamed Alhussein Fatma und Marcel Denner mit jeweils 1,9. Fast alle Abgänger haben bereits eine gute Ausbildungsstätte gefunden oder besuchen eine höhere Schule. Kirchmeier wünschte den Abgängern für die Zukunft alles Gute und betonte, dass vieles auch im Elternhaus für den weiteren Lebensweg angelegt wurde. Die Klasse 6a sorgte mit einem kraftvollen Trommelstück für festliche Stimmung. Klassenlehrerin Christine Schneider-Ebert, Konrektor Schenk und Rektorin Kirchmeier übergaben dann die Zeugnisse. Kirchmeier überreichte zudem im Auftrag der Sparkasse an Eddie Schröber als Jahrgangsbesten den Sparkassen-Ehrenpreis. Der Elternbeirat übergab allen Abgängern ein kleines Präsent. Schneider-Ebert reflektierte humorvoll die Eigenheiten ihrer Schüler und dankte ihnen mit einem Präsent. Sie gab den Rat, die Augen offen zu halten und klug mit Wünschen umzugehen. Sie erinnerte an besondere Highlights wie das Drogencamp im Bayerischen Wald und meinte, dass die Schüler den Unterricht mit ihrer unnachahmlichen Art bereichert hätten. Zum Schluss sagte sie: „Ich werde Euch vermissen (manchmal)."

Als Abgangsbester erhielt Eddie Schröber den Sparkassen-Ehrenpreis

Die Schulabgänger mit Rektorin Kirchmeier (v.r.) und Klassenlehrerin Schneider-Ebert (2.Reihe rechts)

Die würdige Abschlussfeier endete mit einem vom Lehrerteam vorgetragenen irischen Segenslied „Halte Gott dich fest in seiner Hand", begleitet von Gerhard Luff und Klaus Puff.

Text und Fotos: Franz Hoffmann

Verwaltungsangestellter (m/w/d) für Hahnenkammschule Heidenheim gesucht

Unser Sekretariat bekommt Zuwachs!

Wir können Sie zusätzlich zu unseren beiden Verwaltungsfachkräften für maximal 15 Stunden die Woche (bezahlt werden wegen der Ferien nur 12 Stunden) anstellen. Idealerweise an 3 Vormittagen. Weniger Stunden wären ebenfalls möglich. Sie werden in Entgeltstufe TV-L EG 5 eingruppiert. Wir sind eine Grund- und Mittelschule auf dem Land und ab September 2025 Startchancenschule. Ihr Aufgabenbereich wird in diesem Zusammenhang und in Abstimmung mit den anderen beiden Kolleginnen klar geregelt sein.

Das bringen Sie idealerweise mit:

- eine kaufmännische Ausbildung mit aktuellen Kenntnissen der Office-Programme und einer strukturierten, geschickten Büroorganisation
- Bereitschaft sich einzuarbeiten in das amtliche Schulverwaltungsprogramm und die vielen speziellen bürokratischen Vorgänge, die an einer Schule zu bewältigen sind
- brauchbare Englischkenntnisse für die Kommunikation mit unseren ausländischen Eltern
- vollständiger Masernschutz

Wir bieten:

- eine innovative Schule in ländlicher Umgebung mit herzlichen, aufgeweckten Kindern
- einen Arbeitsplatz mit zwei Teilzeitkolleginnen, mit denen Sie sich das Büro teilen und sich über die Arbeit austauschen können
- eine Dreitagewoche und arbeitsfrei während der Schulferien (ausgenommen Anfang und Ende der großen Ferien)

Der frühestmögliche Arbeitsbeginn ist der 15. September 2025.

Wir bitten Sie wegen der Ferien um eine Bewerbung per Mail und hoffen auf Ihr Verständnis, dass wir uns erst Anfang September bei Ihnen melden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Volkshochschule

vhs Veranstaltungen Heidenheim Herbst 2025

Volkshochschulprogramm in Heidenheim

Auch in diesem Jahr hat die Volkshochschule Gunzenhausen e.V. wieder viele spannende Kurse zu bieten. Egal ob Sport, Politik, oder Kreatives, im neuen vhs- Programm wird sicher jeder fündig. Das gesamte vhs-Programm finden Interessierte unter www.vhs-gunzenhausen.de. Nachfolgend sind alle Veranstaltungen zu finden, welche in diesem Herbst in Heidenheim stattfinden.

Erlebniswanderung im Wald - für Kinder 6-10 Jahre Ferienprogramm 2025

JG-4132-252 I 08.09.25, 10:00 - 15:00 Uhr I 5,00 € I
Treffpunkt: Parkplatz - Waldbad am Limes

Sweet-Seventeen-Café-Quiz Quiz-Nachmittag rund um die 17 Nachhaltigkeitsziele

AG-0412-253 I 08.11.25, 14:00 - 16:00 Uhr I kostenlos I Café Emil

1-2-3 Plätzchenbäckerei für Kinder von 8 - 12 J. und Mütter/ Väter

JG-4111-253 I 24.11.25, 15:30 - 18:30 Uhr I 15,00 € I
Grund- und Mittelschule Hahnenkamm.

Thomas Roth
Volkshochschulen Gunzenhausen und Weißenburg
Hauptgeschäftsstelle Gunzenhausen

Heidenheim

Amtliche Bekanntmachungen

Aktuelle Bauleitplanungen des Marktes Heidenheim

Der Marktgemeinderat Heidenheim hat in der Sitzung am 16.07.2025 zu folgenden Bauleitplanungen die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen:

- 20. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan des Marktes Heidenheim - Umwandlung einer Parkplatzfläche in eine Sonderbaufläche für einen „Wohnmobilstellplatz“ auf dem Grundstück Fl.-Nr. 3906 der Gemarkung Hechlingen a. See
- Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes für das Sonstige Sondergebiet „Wohnmobilstellplatz Hahnenkammsee“ im Gemeindeteil Hechlingen a. See auf dem Grundstück Fl.-Nr. 3906 Gemarkung Hechlingen a. See

Die amtlichen Bekanntmachungen zu den öffentlichen Auslegungen der o.a. Bauleitpläne nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) sind am 07.08.2025 in den gemeindlichen Aushangkästen erfolgt.

Die Entwürfe der Bauleitplanungen liegen in der Zeit vom **15.08.2025 bis 15.09.2025** in den Räumen der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim öffentlich aus und können während der allgemeinen Dienststunden (Montag, bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich Donnerstag 13.00 - 17.30 Uhr) von jedermann eingesehen werden.

Gleichzeitig werden die Bekanntmachungen und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen auch auf der Homepage des Marktes Heidenheim unter dem Link:
https://heidenheim.hahnenkamm.de/index.php/gemeinde/bauleitplanung veröffentlicht.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen vorgebracht werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch per Email an bauamt@hahnenkamm.de übermittelt werden. Alternativ können diese aber auch schriftlich an: Markt Heidenheim, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim oder mündlich zur Niederschrift im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim eingereicht werden.

Termine der Gemeinderatssitzungen

Die nächste öffentliche Marktgemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, den 03. September 2025** um **19:30 Uhr** statt.
Der genaue Sitzungsort ist dem Aushang zu entnehmen.

Die für den **24. September 2025** vorgesehene Sitzung des Marktgemeinderats Heidenheim **entfällt** aus Termingründen.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Informationen

Grußwort der Ersten Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Schulferien neigen sich dem Ende zu – genießen Sie die letzten freien Tage mit Ihren Kindern.

Zum Schulstart am 16.09. wünsche ich allen Erstklässlern eine spannende Einschulung und auch allen anderen Schülern einen guten Anfang in ein erfolgreiches Schuljahr.

Am 28.09.2025 öffnet für heuer zum letzten Mal das Heimatmuseum Heidenheim seine Pforten. Von 14:00 bis 17:00 Uhr besteht die Möglichkeit viele Sammelobjekte aus unserer Heimatgeschichte zu bestaunen. Helmut und Angela Krumbholz freuen sich über Ihren Besuch und stehen bei Fragen sachkundig zur Seite.

Ich befinde mich vom 09.-20.09.2025 im Urlaub.

Die Gemeinderatsitzung am 24.09.2025 entfällt!

Ende des Monats freuen wir uns auf gesellige Kirchweihtage in Degersheim mit neuem Festwirt.

Zum Vormerken:

Der Lichterlauf am Hahnenkamm-See findet heuer am 15.11.2025 statt. Weitere Informationen folgen.

Eine gute Zeit wünscht

Ihre

Susanne Feller
1. Bürgermeisterin

Kriegerdenkmal Hechlingen

Das Kriegerdenkmal ist eine Gedenkstätte und kein Spielplatz. Auch der Brunnen in der Mauer ist nicht als Tretbecken gedacht. Liebe Eltern, bitte weisen Sie Ihre Kinder an, dort nicht zu spielen!

Neue Wanderweg-Konzeption wird umgesetzt

Der Markt Heidenheim hat eine Wanderkonzeption in Auftrag gegeben, die seit einigen Monaten vorliegt und die jetzt in die Praxis umgesetzt wird.

Dadurch gibt es teilweise erhebliche Veränderungen bei den Wanderwegen. In Hechlingen wird der Wanderweg 18 umgestalten. Der neue Weg führt dann über 3 Hohlwege zur „Blutrinne“

In Heidenheim werden die Wege 4, 6, und 7 in der bisherigen Form aufgelöst, weil sie oft parallel zu anderen Wegen, wie z.B. dem Walburgaweg oder den Schlaufenwegen 3 und 4 verlaufen.

Der Quellenweg wird ebenfalls aufgelöst, weil aus Naturschutzgründen etliche Quellen nicht mehr „angesteuert“ werden dürfen.

Der Wanderweg 5 (Sieben Quellen und Rechenberg) wird umgestaltet. Er war bisher nur in einer Richtung ausgeschildert, jetzt kommt die Gegenrichtung dazu.

In Hohentrüdingen wird der neue Weg 7 gestaltet.

Durch Degersheim und Hechlingen läuft nach wie vor der Schlaufenweg 4 des Naturparks Altmühltal. Dieser Weg wird, wie auch der Schlaufenweg 3, der von Spielberg durch Heidenheim zur Steinernen Rinne bei Wolfsbronn führt, und für den die Zertifizierung aktuell erneuert wurde, nicht verändert.

In den kommenden Wochen und Monaten erfolgt Stück für Stück die Umstellung der Wegweiser. Parallel dazu können auf der Homepage der Gemeinde dann auch die neuen Wege als GPS Datei heruntergeladen werden.

Sollte sich jemand berufen fühlen, an der Umstellung mitzuarbeiten, ist sie oder er herzlich willkommen.

Text: Johannes Schmauch

Freibadfest 2025

Herzliches Dankeschön an Alle die zum Badfest 2025 beigetragen haben.

- Danke an alle unsere Gäste für eure Begeisterung und euren Spaß.
- Danke an alle, die hinter den Kulissen gearbeitet haben, um das Fest zu stemmen, ohne Euch wäre dies nicht möglich gewesen.
- Danke an alle Anwohner für die Toleranz, wenn es an diesem Abend lauter war.
- Danke an unsere großartigen Bands für die unvergessliche Musik.
- Danke an das Team des Rathauses und die Gemeindearbeiter für die Unterstützung, dass dieses Fest stattfinden konnte.
- Danke an den Sportverein und die Feuerwehr für ihre Unterstützung.

Gruß Karl-Heinz Nährer-König (Carlo)

Foto: Karl-Heinz Nährer-König

Apfelversteigerung in Hohentrüdingen

Am **Dienstag, den 2. September** findet die diesjährige Versteigerung der gemeindlichen Apfelbäume statt.

Treffpunkt **um 18:30 am Feuerwehrhaus.**

Gerhard Neumeyer
2. Bürgermeister

Kindergarten-News

Kita Hechlingen am See

Firma Abel aus Westheim spendet Warnwesten für unsere Vorschulkinder

Wir freuen uns sehr, dass die Firma Abel aus Westheim unseren Vorschulkindern Warnwesten gespendet hat. Die Westen sind eine tolle Unterstützung, damit die Kinder im Straßenverkehr besser sichtbar sind und sicher unterwegs sein können.

Im Rahmen der Schulwochen in unserer Kita durften die Vorschulkinder am Tag der Spende ihre Schultaschen mitbringen. Die Kinder haben sich riesig darüber gefreut und sind schon ganz aufgeregt, bald in die Schule zu kommen. Insgesamt werden sieben Vorschulkinder in diesem Jahr in die Schule starten, und sie freuen sich schon sehr auf den neuen Lebensabschnitt.

Ein großes Dankeschön für diese großzügige Geste! Es ist schön zu sehen, wie Firmen in unserer Gemeinschaft helfen und sich für die Sicherheit und das Wohl unserer Kinder einsetzen.
Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung und freuen uns auf weitere schöne Aktionen und eine gute Zusammenarbeit.
Text und Foto: Sabrina Rebelein, Kita Hechlingen a. See

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Heidenheim u. Degersheim
Pfarramt Heidenheim–Degersheim, ... 09833/275
Ringstr. 1, 91719 Heidenheim;

Kath. Kuratie St. Walburga
Pfarrer Peter Wyzgol,
Spielberger Str. 22, 91728 Gnotzheim 09833/95907

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hechlingen u. Hüssingen
Pfarramt Hechlingen–Hüssingen,
Kirchenstr. 4, 91719 Hechlingen am See 09833/743

Liebenzeller Gemeinschaft „Gemeinde unterwegs“
Gemeinschaftspastor Christoph Bauer,
Stelzergasse 30, 91719 Heidenheim 09833/350

Evangelische Kirchengemeinde Münster St. Wunibald

September Abendsegen

Behüte mich, Gott!
Denn bei dir suche ich Zuflucht.
Psalm 16
Herzliche Einladung zum
AbendSegen
mit Gebet, Musik und Stille in den Abend gehen
am Mittwoch,
den 3.,10.,17. und 24. September
um 19:00 Uhr
im Münster St. Wunibald
Heidenheim
Leitung und Musik: Team

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Heidenheim, Ringstr. 1, 91719 Heidenheim (09833 – 275)
www.heidenheim-hahnenkamm-evangelisch.de

Gottesdienste im Münster St. Wunibald – September 2025

Sonntag, 7. September – 12. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Sieghart Schneider
Sonntag, 14. September – 13. Sonntag nach Trinitatis
8.45 Uhr Gottesdienst mit Lektor Hanspeter Geng
Sonntag, 21. September – 14. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Sandra Spitzenpfeil
Sonntag, 28. September – 15. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Einladung zum Regionalgottesdienst – jeweils am letzten Sonntag des Monats:
dieses Mal zum **Kirchweihgottesdienst in Degersheim** mit Pfarrer Helmut Spitzenpfeil
Sonntag, 5. Oktober – Erntedankfest
8.45 Uhr Gottesdienst mit Lektor Matthias Kröppel

Kirchengemeinde Degersheim mit Rohrach

Gottesdienste in der Kirche St. Martin - September 2025

Sonntag, 7. September - 12. Sonntag nach Trinitatis
8.45 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer i. R. Sieghart Schneider
Sonntag, 14. September - 13. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Lektor Hanspeter Geng
Sonntag, 21. September - 14. Sonntag nach Trinitatis
8.45 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrerin Sandra Spitzenpfeil
Sonntag, 28. September - 15. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr **Kirchweihgottesdienst in Degersheim** mit Pfarrer Helmut Spitzenpfeil (Regionalgottesdienst am letzten Sonntag des Monats)
Sonntag, 5. Oktober - Erntedankfest
18.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Helmut Spitzenpfeil

Katholische Kirchengemeinde St. Walburga

Helfer für Arbeiten auf dem Grundstück der katholischen Kirche gesucht

Die katholische Kirchengemeinde St. Walburga in Heidenheim sucht einen ehrenamtlichen Mitarbeiter (m,w,d) für stundenweise Arbeiten im Außenbereich und Hilfe beim Winterdienst in Heidenheim. Aufwandsentschädigung (Bezahlung) nach Ehrenamtspauschale (bis max. 840 € pro Jahr, 12,82 € pro Stunde, ab 2026 13,90 €). Interessenten melden sich bitte beim:
Pfarrbüro Gnotzheim, (Mittwoch 13 - 17 Uhr, Freitag 8 - 12 Uhr) 0983395907 oder bei 09833814

Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Walburga Heidenheim vom 01.09.2025 bis 30.09.2025

Samstag, 06.09.
Heidenheim 18:00 Uhr Pfarrgottesdienst
Donnerstag, 11.09.
Heidenheim 19:00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag, 18.09.
Heidenheim 15:30 Uhr Andacht im AWO
Sonntag, 21.09. - 25. Sonntag im Jahreskreis
Heidenheim 10:30 Uhr Pfarrgottesdienst
Sonntag, 28.09. - 26. Sonntag im Jahreskreis
Heidenheim 10:30 Uhr Pfarrgottesdienst

Gemeinde Unterwegs - Liebenzeller Gemeinschaft

Gottesdienste im September 2025

Sonntag, 07.09.,
18.00 Uhr Missionsabend im Fachwerkhaus
Sonntag, 14.09.,
10.30 Uhr Schulstart-Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Sonntag, 21.09.,
14.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und coffee bring & share
Donnerstag, 25.09.,
09.00 Uhr Frauenzeit
Sonntag, 28.09,
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Mittagessen

Taufkindergottesdienst

Am 26. Juli feierten wir einen fröhlichen Taufkindergottesdienst mit rund 30 Kindern. Wir hörten die Geschichte vom Taufbefehl – „Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“ – und erfuhren auch, wer Jesus getauft hat. Die Kinder durften ihre Kuscheltiere taufen, eine kleine Kerze basteln und natürlich wurde auch viel gesungen. Zwischendurch gab es leckere Snacks mit Obst und Gemüse.

Zum Schluss wurden die eigenen Taufkerzen angezündet und wir sangen den Eltern ein Lied vor. Jedes Kind bekam ein Taufzertifikat für sein Kuscheltier.

Als besondere Überraschung spendierte uns Pfarrer Heidecker, in Ruhestand, noch ein Eis – als Dankeschön für unsere Überraschung von seiner Verabschiedung! Danke dafür.

Ein herzliches Dankeschön auch an alle Mitarbeitenden, die diesen schönen Gottesdienst möglich gemacht haben.

Text: Verena Moshammer
Bilder: Denise Meyer

Vereine und Verbände

FSV Hechlingen

FSV Hechlingen erstrahlt in neuem Licht – LED-Flutlichtanlage erfolgreich installiert

Der FSV Hechlingen freut sich über eine neue, moderne LED-Flutlichtanlage, die Training und Spielbetrieb nun auch in den Abendstunden oder in der dunkleren Jahreszeit problemlos möglich macht. Gemeinsam mit der **Lipa Technologie GmbH** wurde die Anlage professionell geplant und umgesetzt - energieeffizient, nachhaltig und zukunftsorientiert.

Die LED-Strahler überzeugen durch gleichmäßige Ausleuchtung, hohen Sehkomfort und bis zu 80 % Energieeinsparung gegenüber der alten Anlage. Gesteuert wird das System bequem per App, einzelne Strahler lassen sich individuell dimmen und anpassen. Wartungsarm und sofort einsatzbereit - ganz ohne Aufwärmzeit.

Ein herzliches Dankeschön gilt der **Lipa Technologie GmbH** für die reibungslose Projektabwicklung sowie der **Gemeinde Markt Heidenheim** und der **VR Bank im südlichen Franken eG** für die finanzielle Unterstützung. Der FSV Hechlingen ist bereit für viele weitere sportliche Highlights - jetzt unter besten Lichtverhältnissen.

Text und Foto: FSV Hechlingen e.V.

Kgl. priv. Schützengesellschaft Heidenheim

Absage September Stammtisch und Schießen der Vereine

Auf Grund der laufenden Umbauarbeiten müssen wir leider den Stammtisch am 12. September 2025 und das Schießen der Vereine am 02. Oktober 2025 absagen.

Wir hoffen euch zum Oktober-Stammtisch wieder begrüßen zu können. Hierzu folgt eine Info in der nächsten Ausgabe des Hahnenkamn-Echo.

Kloster Heidenheim

Veranstaltungen - September 2025

Gospel - Workshop

Freitag, 05.09.2025 18:00 Uhr - 07.09.2025 13:00 Uhr
Ort: Kloster Heidenheim
Kernthema: Kunst und Kultur
Kursnummer: PJ2025 0905
Veranstaltungsgebühr: 90,00 €
In den Kursgebühren enthalten: Kaffee, Tee, Alkoholfreie Getränke und Kuchen am Nachmittag
Anmeldung unter: 015201988658 - anmeldungen@kb-hdh.de
Leitung: Potratz Jimmy

Partner: KEB - Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt

Unter dem Motto „Das Lied, das meine Seele singt“ beschäftigen wir uns mit der Entstehung von Gospels und singen diese vertonten biblischen Texte. Psalm-Vertonungen, Lobpreislieder und Texte aus dem Leben im Gospelgewand laden zu einer besonderen, innigen Art der Kommunikation mit Gott und untereinander ein. Das Einstudieren der Lieder und die musikalische Begleitung lassen dieses Wochenende zu einem unvergleichlichen Erlebnis werden, gefüllt mit „Good vibrations“. Chorsängerische Erfahrung oder Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Eingeladen sind Sänger/innen aller Stimm- und Altersgruppen, die Freude am Singen haben und sich gerne auf Neues einlassen.

Du und ich - ein Pilgertag für Kinder und ihre Patinnen und Paten

Samstag, 13.09.2025, 10:00 - 16:00 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim und Umgebung

Treffpunkt: Am Klosterladen

Kernthema: Junges Kloster Heidenheim

Kursnummer: Pilgern2025 0913

Eintritt frei - um Spenden wird gebeten

Partner: Diözesan-Pilgerstelle Eichstätt

Anmeldung unter: 015201988658 - anmeldungen@kb-hdh.de

Bevor das neue Schuljahr beginnt, sind wir einen Tag zusammen unterwegs. Wir machen spannende Entdeckungen auf dem Weg und in der Natur, hören Geschichten aus der Bibel, erleben Gemeinschaft und erfahren, wie gut es tut, sich unter Gottes Schutz und Segen zu stellen. Die Veranstaltung richtet sich an (Grund-)Schulkinder und ihre Patinnen und Paten.

Wir beginnen und beenden den Weg am Kloster Heidenheim.

Weitere Informationen zum Weg sind rechtzeitig vor der Veranstaltung auf unserer Homepage nachzulesen.

Was glückliche Paare kennen

Samstag, 20.09.2025, 09:00 - 17:00 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim

Kernthema: Junges Kloster Heidenheim und Lebensthemen

Kursnummer: Wagnner2025 0920

Kursgebühren: 90,00 € pro Paar

In den Kursgebühren enthalten: Alkoholfreie Getränke, Kaffee und Tee in den Pausen

Anmeldung unter: 015201988658 - anmeldungen@kb-hdh.de

Partner: KEB - Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt

Leitung: Beate & Klaus-Jürgen Wagner

An diesem Wochenende geht es um Ihre Ehe/Beziehung und um „life changing moments“. Sie dürfen die Zeit zu zweit in vollen Zügen genießen und einfach mal den Alltag hinter sich lassen. „Auch nach Jahren kann eine Beziehung noch spannend und erfrischend sein“. Wir vergleichen langjährige Ehen gerne mit dem Bild eines Oldtimers, der uns fasziniert und begeistert, wenn er gepflegt wurde. Was braucht es, damit auch Ihre Beziehung nach 30 Jahren noch strahlt und glänzt wie ein gepflegter Oldtimer? Wir geben Ihnen göttliche Impulse und praktische Werkzeuge für eine bewusste Beziehungspflege. Damit können Sie ein solides Fundament für eine dauerhafte und erfüllte Partnerschaft mit „Oldtimerpotenzial“ legen.

Beate & Klaus-Jürgen Wagner sind seit 1985 verheiratet, haben 4 erwachsene und verheiratete Kinder sowie 8 Enkelkinder. In über 40 Jahren Ehe war es für unsere Ehe ein Erfolgsfaktor, dass wir Menschen und speziell Ehepaare an unserer Seite hatten, die uns Inspiration und Impulsgeber waren. Unsere Wegbegleiter haben uns motiviert in den Krisen zu wachsen und die Herausforderungen unserer Ehe als Chance zu sehen. Auch durch unsere

Ausbildung zum Paarberater / Paarcoach / Mediator haben wir wertvolle Werkzeuge und Zielbilder bekommen, die uns helfen schon den Weg zum Eheglück als Ziel anzusehen und ihn zu genießen.

Die Gestaltung von Workshops und Vorträgen sowie die langjährige Begleitung von Paaren und Einzelpersonen in der Seelsorge, im Coaching oder der Mediation bilden für uns eine breite Basis für unser Engagement.

Kinder klar und wertschätzend führen

Samstag, 20.09.2025, 14:00 - 17:30 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim

Kernthema: Junges Kloster Heidenheim

Kursnummer: SS2025 0920

Partner: KEB - Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt

Eintritt frei - Um Spenden wird gebeten

Leitung: Sigrid Strobel

Anmeldung unter: 015201988658 - anmeldungen@kb-hdh.de

Miteinander reden ist „unser täglich Brot“.

Eine gute Kommunikation erleichtert vieles, vor allem den Umgang mit unseren Kindern. Als Eltern fördern wir unsere Kinder mit dem Ziel, dass sie sich leicht tun -

im Kindergarten, in der Schule und … später im Leben. Hierfür nutzen wir eine Vielzahl von Mitteln und Wegen. Eines wichtigen und wirkungsvollen Instruments sind wir uns dabei selten bewusst:

Es ist unsere Sprache. Nutzen Sie die Kraft der Sprache.

Wundern Sie sich manchmal, dass ein Kind die Bausteine in die Kiste räumt, und ein anderes nicht? Solche Alltagskonflikte lassen sich oft auf einfache Weise lösen, wenn Eltern achtsam werden und hören, was in ihren Worten mitschwingt.

Eine bewusste und kraftvolle Sprache leistet einen wichtigen Beitrag zu einem gelingenden Miteinander.

Die Referentin zeigt Ihnen, wie es gelingen kann: Deutlich reden, wirksam handeln

Der aktive Umgang mit Sprache hilft Stärken zu fördern und erleichtert den Berufs- und Familienalltag.

Sigrid Strobel ist Pädagogin und Kommunikationstrainerin - Vorträge - Seminare - Coaching

Sprach- und Kommunikationstraining - Lingva Eterna ®

Interkulturelle Woche am Kloster Heidenheim

Sonntag, 21.09.2025 - 28.09.2025

Ort: Kloster Heidenheim

Kernthema: Lebensthemen

Kursnummer: Interkultur2025 0821

Partner: Akademie für west-östlichen Dialog der Kulturen e.V. - KEB Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt

dafür! - Das Motto der Interkulturellen Woche 2025!

Dieses Jahr wird ein besonderes, denn wir feiern 50 Jahre Interkulturelle Woche. 1975 gegründet als „Tag des ausländischen Mitbürgers“, hat sich die IKW zu einer der größten zivilgesellschaftlichen Initiativen in Deutschland entwickelt, die sich für Demokratie, Menschenrechte, Vielfalt und ein gutes Zusammenleben aller Menschen einsetzt und Zeichen setzt gegen Rassismus, Diskriminierung und jede Form der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit.

Mit dem Motto dafür! möchten wir ganz bewusst ein positives Signal setzen in einer Zeit, in der Kräfte stärker werden, die eine Spaltung der Gesellschaft vorantreiben wollen, die eine Gruppe gegen die andere in Stellung bringen; eine Zeit, in der viele Debatten nicht miteinander, sondern unversöhnlich gegeneinander geführt werden.

Im Rahmen der interkulturellen Woche finden folgende Veranstaltungen im Kloster Heidenheim statt:

Interkulturelle Woche: Offene Klostertafel

Termin: 21.09.2025, 14:30 - 18:00 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim

Kursnummer: SR2025 0921

Eintritt frei - Um Spenden wird gebeten

Partner: KEB - Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt

Im historischen Gebäude zusammen essen, trinken und in den Austausch kommen:

Das bietet die „Offene Klostertafel“ im Innenhof des Klosters Heidenheim am Sonntag, 21. September im Rahmen der Interkulturellen Woche.

Wir laden alle dazu ein lebendige Gemeinschaft zu erleben und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Kommt unbedingt vorbei, bringt Kuchen oder Herzhaftes mit und lasst uns gemeinsam im Klosterinnenhof Kaffee trinken und unser Essen teilen.

Kaffee und Tee wird vom Kloster kostenlos zur Verfügung gestellt.

Bei Regen fällt das Fest nicht aus, es wird dann in den Benediktensaal verlegt.

Interkulturelle Woche: Einführung - Konzepte zum Tod und Sterben in den Kulturen

Über Leben/Sterben und Transformation - Philosophisches Kolloquium

Mittwoch, 24.09.2025, 19:30 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim - Benediktensaal

Kernthema: Lebensthemen

Kursnummer: Phil2025 0924

Eintritt frei - Um Spenden wird gebeten

Partner: Akademie für west-östlichen Dialog der Kulturen e.V. - KEB Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Über den Tod an sich lässt sich eigentlich gar nichts sagen, denn er übersteigt unseren menschlichen Horizont. Aber über das Sterben und das Leben und deren Grenzbereiche können wir nachdenken. Was bedeutet dies in den unterschiedlichen Kulturen und wie wird mit dem Sterben umgegangen? Insbesondere die dialektische Verwobenheit, der Weltbildung findet sich darin. Sterben beherbergt immer bereits den Aspekt des Lebens in sich. Und das Leben kann auch nur wegen der Sterblichkeit seinen Weg finden.

Thema und Referent werden noch bekanntgegeben.

Jüdisches Leben in Bayern

Freitag, 26.09.2025, 19:30 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim

Kernthema: Forum Ökumene

Kursnummer: SL2025 0926

Eintritt frei - Um Spenden wird gebeten

Leitung: Dr. Ludwig Spänle

Partner: KEB - Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

„Seit vielen Jahrhunderten gehört jüdisches Leben zu unserer bayerischen Heimat, prägen Jüdinnen und Juden Städte und Gemeinden in Bayern. Dr. Ludwig Spaenle stellt Geschichte und Gegenwart jüdischen Lebens in Bayern vor und geht dabei auch auf die Bedrohung durch Antisemitismus ein, die seit dem 7. Oktober 2023 eine neue Dimension erreicht hat.“ Jüdisches Leben in Bayern zu fördern und sich antisemitischem Handeln entgegenzustellen, das sind die beiden Hauptaufgaben von Dr. Ludwig Spaenle.

Klosterkonzert

Samstag, 27.09.2025, 20:00 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim - Benediktensaal

Kernthema: Kunst und Kultur

Kursnummer: Kultur2025 0927

Eintritt frei - Um Spenden wird gebeten

Klezmer Konzert

mit der Gruppe Freilach

Klezmer ist Musik, die tanzt, singt, die Freude und Trauer des Lebens ausdrückt.

Der herausragende Musiker Leonid Khenkin aus Nürnberg ist ein Meister des Klezmer. Der brillante Klarinettist spielt in mehreren Ensembles. Neben weltbekannten Klezmerstücken gehören auch berühmte Werke aus den Gebieten der Unterhaltungsmusik, der Klassik, sowie des Jazz zu seinem Repertoire.

Kräuterwanderung im Herbst

Samstag, 27.09.2025, 14:00 - 16:00 Uhr

Ort: Gunzenhausen

Kursnummer: SE2025 0927

Preis: 10,00 €

Leitung: Edith Sichtar

Partner: KEB - Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Eichstätt

Anmeldung erforderlich!

Wildpflanzen bereichern seit jeher unser Leben. Sie überzeugen nicht nur durch ihre Heilwirkungen sondern auch durch ganz neue Geschmackserlebnisse. Entdecken Sie bei einer geführten Kräuterwanderung die Vielfalt der Natur.

Das Glück wächst am Wegesrand!

Leichte Wanderung (1,5 - 2,5h)

Das erwartet Sie bei dieser Kräuterwanderung

Tipps zum richtigen Sammeln

Erkennen giftiger Doppelgänger

Anwendung in der Volksheilkunde

Einsatz in der Küche

Bestimmen nutzbarer Wildpflanzen

Spannende Sagen und Mythen

Treffpunkt: am hinteren Parkplatz vom Waldbad in Gunzenhausen

Adresse: Leonhardruhstraße 46, 91710 Gunzenhausen

Edith Sichtar, Diplom-Ernährungswissenschaftlerin und Kräuterpädagogin. Als gebürtige Wienerin bin ich dem Großstadtdschungel entflohen und lebe nun mit eigenem Gemüsegarten im wunderschönen „Fränkischen Seenland“.

„Es gibt tausend Krankheiten, aber nur eine Gesundheit.“

Ich unterstütze Menschen dabei sich in ihrem Körper wieder wohl zu fühlen und ein entspanntes Verhältnis zum Essen zu bekommen.

Natürliche und genussvolle Speisen sind dabei der Schlüssel zum Erfolg!

Die Geschichte von Kloster Heidenheim nach der Reformation

Sonntag, 28.09.2025, 14:00 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim - Münster St. Wunibald

Kursnummer: OF2025 0928

Preis: 6,00 €

Leitung: Reinhold Seefried

In dieser Führung beleuchten wir die Geschichte nach der Auflösung als Benediktinerkloster.

Wir beginnen im Jahre 1525 mit dem Übertritt des Markgrafen von Brandenburg und Ansbach zur Reformation, danach fand auch das Klosterleben in Heidenheim ein frühes Ende.

Was geschah danach, was passierte mit den Reliquien, dem Klosterschatz? Und dem Gebäude, was wurde daraus und wie kam es zum Bildungshaus?

Viele, viele Fragen, auf die wir gemeinsam Antworten suchen und finden werden.

Treffpunkt: Klosterladen

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

TSV Heidenheim

SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen

Saisonstart in der SG HHD in der Kreisliga und der A-Klasse

SG HHD

03.08. SV Cronheim – SG HHD 4-3 (0-2)

In einer sehr rasanten und durchweg spannenden Partie konnte unsere SG leider keine Punkte mit nach Hause nehmen. Angesichts der 3 Auswärtstore und einer – vor allem in der ersten Spielhälfte – überzeugenden Leistung, eine bittere Niederlage, zumindest ein Punkt wäre hochverdient gewesen.

Nach dem ersten Abtasten gelang es unseren Liganeulingen frühzeitig erste Akzente in Form guter Chancen zu setzen und wieder mal war es Leon Übele, der zum 0:1 in der 17. Minute traf. Eine weitere Viertelstunde später, blieb dem SV-Keeper nur ein Foul, um Übele zu stoppen. Jannis Stoll übernahm erfolgreich die Verantwortung: 0:2 für die SG, die zahlreich mitgereisten Fans waren begeistert!

Die Gastgeber kamen direkt nach der Pause etwas wacher auf das Feld und verkürzten direkt auf 1:2. In der schwächsten SG-Phase zeigte der Unparteiische nun auch für Cronheim auf den Punkt – 2:2 in der 59. Minute. Jetzt berappelte sich unsere Elf aber noch einmal und Marco Saur erhöhte in der 65. Minute vielumjubelt auf 2:3. Sehr zur Enttäuschung aller, die es heute mit den „Blauen“ hielten, hatte aber auch diese Führung keinen Bestand. Nach einem Freistoß vom Strafraumeck gelang den Gastgebern der Ausgleich und in der 88. Minute der endgültige „KO“ mit dem 3:4.

FC Aha – SG HHD II 2:1 (Tor für die SG Tom König)

10.08. SG HHD – SV Wettelsheim 0-1 (0-1)

Zum ersten Heimspiel in der Kreisliga hatte die SG einige Ausfälle zu beklagen, und war heute hauptsächlich in der Defensive beschäftigt. Nach dem 0:1 in der 22. Minute war man eigentlich froh, den knappen Rückstand in die Pause gebracht zu haben. In der 2. Hälfte kam die Soy-Elf dann besser ins Spiel, zeigte sich durchaus auf Augenhöhe und konnte die eine oder andere Chance erarbeiten, ohne zählbaren Erfolg. Leider auch heute keine Punkte für die SG.

Der Saisonstart zeigt erwartungsgemäß die gesteigerten Anforderungen in der Kreisliga und unserer SG fehlte etwas das Spielglück (gegen Cronheim) und Ekrem Soy konnte in Teilen nicht auf die Bestbesetzung zurückgreifen. Beides wird sich ändern und darum gilt: Diese ersten Begegnungen abhaken und Kopf hoch, im nächsten Spiel könnten schon die ersten Punkte zur SG wandern!!!

SG HHD II –1. FC Pleinfeld 0:8

Spielberichte: Bernd Färber

Hier die nächsten Chancen auf Zählbares für die beiden Mannschaften der SG HHD:

So 31.08. um 16.00 Uhr SG Dittenheim/Gnotzheim – SG HHD (in Dittenheim)

2. Mannschaft um 15.00 Uhr beim 1. FC Altenmuhr

So 07.09. um 15.00 Uhr SG HHD –TV 21 Büchenbach (in Heidenheim)

Vorspiel um 13.00 Uhr: SG HHD II – TSV Georgensgmünd II

Sa 13.09. um 15.00 Uhr SC Großschwarzenlohe U23 – SG HHD

So 14.09. 2. Mannschaft um 15.00 Uhr bei der SG Unterschwaningen/Geilsheim/Obermögersheim in Obermögersheim

So 21.09. um 15.00 Uhr SG HHD – SG Pfofeld/Theilenhofen (in Heidenheim)

Vorspiel um 13.00 Uhr: SG HHD II – SG Pfofeld/Theilenhofen/Langlau II

So 28.09. um 15.00 Uhr SC Polsingen – SG HHD

2. Mannschaft um 15.00 Uhr beim SV Westheim

Text: Georg Siegl

VdK-Ortsgruppe Heidenheim

Einladung zum Grillfest

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK Heidenheim.

Wir laden Sie herzlich zu unserem diesjährigen Grillfest ein.

Datum: Sonntag 07.09.2025
Uhrzeit: 11:30 Uhr
Ort: Gemeindehaus Heidenheim

Freuen Sie sich auf ein paar gesellige Stunden bei leckerem Grillgut sowie Kaffee und Kuchen.

Um besser planen zu können würden wir uns über eine kurze Rückmeldung unter der Telefonnummer: 0160/94565858 freuen.

Wir freuen uns auf ihr kommen!

Die Vorstandschaft

Westheim

Amtliche Bekanntmachungen

Aktuelle Bauleitplanung der Gemeinde Westheim

Einbeziehungssatzung Ostheim Nr. 2 - Kirchenweg

Der Gemeinderat Westheim hat in der Sitzung am 05.08.2025 zu folgender Bauleitplanung die öffentliche Auslegung nach § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen:

- Aufstellung der **Einbeziehungssatzung Ostheim Nr. 2 - „Kirchenweg“** gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB auf dem Grundstück Fl.-Nr. 26 und einer Teilfläche des Grundstücks Fl.-Nr. 36 Gemarkung Ostheim

Die amtliche Bekanntmachung zur öffentlichen Auslegung der Einbeziehungssatzung nach § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) ist am 13.08.2025 in den gemeindlichen Aushangkästen erfolgt.

Der Entwurf der Einbeziehungssatzung Ostheim Nr. 2 - „Kirchenweg“ liegt in der Zeit vom **21.08.2025 bis 22.09.2025** in den Räumen der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim öffentlich aus und kann während der allgemeinen Dienststunden (Montag, bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich Donnerstag 13.00 - 17.30 Uhr) von jedermann eingesehen werden.

Gleichzeitig wird die Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen auch auf der Homepage der Gemeinde Westheim unter dem Link: https://www.westheim.de/index.php/bauleitplanung veröffentlicht.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen vorgebracht werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch per Email an bauamt@hahnenkamm.de übermittelt werden. Alternativ können diese aber auch schriftlich an: Gemeinde Westheim, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim oder mündlich zur Niederschrift im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim eingereicht werden.

Termine der Gemeinderatssitzungen

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich am 09.09.2025 und 30.09.2025 um 19.30 Uhr im Rathaus in Westheim statt.

Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Informationen

Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der September steht vor der Tür, ein Monat des Übergangs in dem der Sommer langsam dem Herbst weicht, die Natur verändert sich spürbar.
Nach den Sommerferien beginnt für viele der Alltag erneut.
Für die Schülerinnen und Schüler die ins neue Schuljahr starten, ebenso wie für die zahlreichen Berufstätigen, die erholt aus dem Urlaub zurückkehren.
Wir wünschen allen einen gelungenen Neustart, viel Erfolg und Freude an den kommenden Aufgaben.
Vom 18. bis 22. September findet die Westheimer Kirchweih statt.
Der Festgottesdienst beginnt um Sonntag, 21.09.
um 9.30 Uhr in der St. Pankratiuskirche in Westheim.
Am Donnerstag, 18.09. laden die Frankenbüffel ins Büffelheim und vom 19.-22.09.25 ins Sportheim bei reichhaltiger Speisekarte recht herzlich ein.
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen Spätsommer und einen erfolgreichen Start in den Herbst.

Ihr

Herbert Weigel
1. Bürgermeister

Diamantene Hochzeit gefeiert.

Auf stattliche 60 gemeinsame Ehejahre können Elfriede und Friedrich Minderlein aus Westheim zurückblicken. Ein Anlass, den beide Diamantenen gerne im Kreis ihrer Familie feierten. Am 31.07.1965 gaben sich der damals 27-jährige Friedrich und seine ein Jahr jüngere Elfriede, eine geborene Roth, ebenfalls aus Westheim, in der St.-Pankratius-Kirche in ihrem Heimatort das Ja-Wort. Drei Kinder gingen aus der Ehe hervor und mittlerweile sind die Jubilare sechsfache Groß- und vierfache Urgroßeltern.

Gemeinsam bewirtschafteten die Eheleute den landwirtschaftlichen Betrieb, den Friedrich von seinen Eltern übernommen hat.

Schon in jungen Jahren zeigte sich Friedrich in seinem Heimatdorf vielseitig engagiert. Seit mehr als 70 Jahren ist er im Posaunenchor aktiv und ebenso lange ist er für die Westheimer Siebener tätig. Dem SV Westheim hält er als passives Mitglied die Treue, wie auch der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr, für die er lange Jahre auch zu Einsätzen mit ausrückte. Den Kirchen-, bzw. Männerchor unterstützte er rund ein halbes Jahrhundert stimmgewaltig. Drei Wahlperioden lang bestimmte er als Mitglied des Gemeinderates die Geschicke seiner Gemeinde mit und stellte sich von 1990 bis 2002 als Bürgermeister zur Verfügung. In seine „Regierungszeit“ fielen der Neubau des Kindergartens, Erweiterungen des Siedlungs- und des Gewerbegebietes und verschiedene weitere Infrastrukturmaßnahmen. Auf seine Zeit als Gemeindevertreter blickt er gerne zurück und kann manche Anekdoten darüber berichten – er hatte eben viel mit Menschen zu tun. Auf seinem stattlichen Hof, mittlerweile im Nebenerwerb ohne Viehhaltung von der Familie seines Sohnes betrieben, ist er nach wie vor aktiv und in Wald und Flur mit dem Traktor unterwegs.

Seine Frau Elfriede, die vor allem für Haushalt und Kinder zuständig war, stand hinter den Aktivitäten ihres Ehemannes und hielt ihm entsprechend den „Rücken frei“. Sein vielseitiges Engagement ist immer auch als ein Verdienst seiner Frau zu werten, die sich in der öffentlichen Wahrnehmung nicht so präsent zeigte.

Zur Diamantenen Hochzeit erhielten jetzt beide gleichberechtigt die Glückwünsche von Landrat Manuel Westphal und Ministerpräsident Markus Söder in Schriftform. Bürgermeister Herbert Weigel überbrachte die besten Wünsche im Auftrag der Gemeinde Westheim, während Pfarrer Helmut Spitzenpfeil die Kirchengemeinde vertrat.

Text und Foto: Frieder Laubensdörfer

Bürgermeister Herbert Weigel, Amtsvorgänger Günther Oberhauser und Pfarrer Helmut Spitzenpfeil (hinten von li.) überbrachten die herzlichsten Glückwünsche an das Jubiläumspaar (vorne).

Illegale Müllablagerung

Anfang August wurden in Ostheim, am Sammelplatz für Hackschnitzelholz, sechs Müllsäcke mit Hausmüll entdeckt. Die Säcke, alle nur rund ein Viertel gefüllt, enthielten Kunststoff-, Papier- und Grillabfälle mit Einweghaushaltstüchern, wild durcheinander, also unsortiert. In diesem Zusammenhang wurde zuvor ein Wohnmobil festgestellt, das hier mindestens einen Tag, vermutlich auch die Nacht hindurch, dort stand. Leider hat der Zeuge das amtliche Kennzeichen des Wohnmobils nicht notiert, denn im Nachhinein konnte man durchaus einen Zusammenhang zwischen den „Campern“ und dem hinterlassenen Unrat vermuten. Aufgrund der geringen „Füllmenge“ der Säcke ist es plausibel, dass der Abfall aus dem Wohnmobil stammt und in der freien Natur illegal entsorgt worden ist. Der Gemeinde, respektive den Gemeindearbeitern, oblag es dann, die Säcke abzuholen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Ohne zum Denunzieren auffordern zu wollen, ist es manchmal ratsam, sich die Kennzeichen von in der Natur abgestellten fremden Fahrzeugen einzuprägen, denn oft bleiben unschöne Hinterlassenschaften in der Landschaft liegen, die dann auf Gemeindekosten entsorgt werden müssen, weil der „Umweltfrevler“ nicht ermittelt werden kann.

Foto und Text: Frieder Laubensdörfer

Sportheim Westheim

Freitag, den 19.September 2025 bis einschließlich
Montag, den 22.September 2025

Kirchweihbetrieb

Bewirtung wie gewohnt mit reichhaltiger Speisekarte

Täglich ab 10:00 Uhr geöffnet
Küche jeweils bis 21:00 Uhr
Freundlichst lädt ein: **SV Westheim**

Schäufele mit Knödel und Salat
Schnitzel "Wiener Art" mit Pommes oder Kartoffelsalat
Jägerschnitzel mit Pommes oder Spätzle
Paprikaschnitzel mit Pommes oder Spätzle
vegetarisch: **Käsespätzle**
Kartoffeltaschen m. Frischkäse-/Kräuterfüllung
und gemischten Salat

Bratwürste mit Kraut oder Kartoffelsalat
Saure Bratwürste mit Brot oder Semmel
Tatarbrot
Zwickte

Krautfleisch und Siedwürste **(nur Freitag)**
Sauerbraten mit Knödel und Salat **(nur Sonntag)**
Krenfleisch mit Salzkartoffeln oder Kartoffelsalat **(nur Montag)**

Kirchweih im Sportheim Westheim vom 19. - 22.09.2025

Kirchweihspiele der Jugend- sowie Herrenmannschaften

Freitag 19.09.2025

17:00 Uhr
B - Platz
U11 - "MINIFUSSBALL - SPIEL"
SG (SV) Westheim - SG (SV) Obermögersheim

18:00 Uhr
A - Platz
U15 - Kirchweihspiel
SG (SV) Westheim - TSV Unterschwaningen

Samstag 20.09.2025

10:00 Uhr
A - Platz
Kirchweih - U7 " MINIFUSSBALL - FESTIVAL "
Teilnehmende Vereine sind noch offen !!!

13:30 Uhr
A - Platz
Kirchweih - U9 " MINIFUSSBALL - TURNIER "
Teilnehmende Vereine sind noch offen !!!

15:00 Uhr
A - Platz
U13 - Kirchweihspiel
SG (SV) Westheim - SG (FSV) Hechlingen

17:00 Uhr
A - Platz
Kirchweihspiel - AH Mannschaft
SV Westheim - SG Alerheim

Sonntag 21.09.2025

13:00 Uhr
A - Platz
U17 - Kirchweihspiel
SG (SV) Westheim - SG (VfB) Markt Mörnsheim

15:00 Uhr
A - Platz
Kirchweihspiel - 1. Herrenmannschaft
SV Westheim - TSV Bernlohe

Die Spieler und Trainer würden sich über zahlreiche Zuschauer und deren Unterstützung freuen !

Obstbaumversteigerung

Alle interessierten Hüssinger Bürger treffen sich am Montag, 08.09.2025 um 18.00 Uhr zur Obstbaumversteigerung am Lagerhaus in Hüssingen.
Westheimer Bürger die Interesse an Obst haben, möchten sich bitte bei 2. Bürgermeister Werner Schülein melden.

Sondermüll-Aktionstag in Ostheim

Am Freitag, 12.09.2025, ist in Ostheim am Feuerwehrgerätehaus von 9.30 – 10.30 Uhr wieder ein Sondermüll-Aktionstag.

Sanierung Kanalnetz Hüssingen

Für die Hüssinger Bürger findet noch vor Beginn der Baumaßnahmen eine Informationsveranstaltung im Gasthaus Schachameyer in der KW 41 statt.

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Westheim, Ostheim und Hohentrüdingen
Pfarramt Westheim – Ostheim – Hohentrüdingen,
Hauptstr. 14, 91747 Westheim 09082/2483
Pfarrerin Sandra Spitzenpfeil und Pfarrer Helmut Spitzenpfeil

Vereine und Verbände

ELJ Ostheim

Bieranstich zum SOG in Ostheim

Mit dem Bieranstich am Donnerstag eröffneten die Jugendlichen der Evangelischen Landjugend Ostheim (ELJ) offiziell ihr dreitägiges Fest zum „Spiel ohne Grenzen“ (SOG). Nach sechs kräftigen Schlägen von Roland Peschke steckte der Zapfhahn im Fass und man durfte vorab auf eine gelungene Feier anstoßen. Allerdings durften dem Bieranstich nur die gelbgewandeten Helfer beiwohnen, einschließlich Posaunenchor, der die letzte Chorprobe vor dem großen Event gleich im Festzelt abhielt.

Helfer SOG: Die „gelbe Wand“ aus Helfern und ELJlern (nicht ganz vollzählig) stemmten das SOG

Bereits in den 1970er Jahren gab es das SOG im Landkreis, die Teilnahme war damals aber ausschließlich ELJ-Gruppen vorbehalten. Und während sich die Spiele in den letzten Jahren immer mehr zu einer mehrtägigen „Riesenfete“ entwickelt haben, hatten es die Veranstalter in den früheren Jahren wesentlich leichter. Die Teams trafen sich am Wettkampftag, absolvierten mehr oder weniger erfolgreich die einzelnen Disziplinen und ließen den Tag mit einer dezenten Party nach der Siegerehrung ausklingen.

Aufgrund der Entwicklung hin zum Großevent wären die gastgebenden Jugendgruppen ohne zahlreiche unterstützende Hände überfordert. Dass sich so viele freiwillige Helfer aus Ostheim und umliegenden Orten zusammenfinden und sich mit Arbeitskraft und Know-how einbringen, ist für den kleinen Ort ein besonderer Glücksfall. Ergänzend dazu muss auch die enorme Spendenbereitschaft von Firmen und Privatleuten erwähnt werden.

Nachdem sich das Aprilwetter verzogen hat und der Sommer rechtzeitig zurückgekehrt ist, durften die Gastgeber auf zwei weitere gelungene Tage hoffen, die mit den Spielen am Sonntag ihren Höhepunkt hatten.

Text und Foto: Frieder Laubensdörfer

Spiel ohne Grenzen – geschichtlicher Rückblick beim Festgottesdienst.

Rechtzeitig zum Spiel ohne Grenzen (SOG) in Ostheim beendete das Aprilwetter seine Präsenz und der Sommer stellte sich wieder ein. Glück für die jungen Veranstalter der Evangelischen Landjugend (ELJ), die mit Unterstützung vieler Helfer und Sponsoren ein dreitägiges Fest mit Rahmen- und Musikprogramm auf die Beine gestellt hatten, das bei anhaltender Schlechtwetterlage vermutlich finanziell buchstäblich ins Wasser gefallen wäre.

Bereits am Freitag lockte ein Beerpong-Turnier zweiunddreißig Teams mit Anhang in das Festzelt und wolkenloser Himmel und angenehme Temperaturen füllten den Biergarten. Samstagnachmittag durften acht gemischte Mannschaften ihre fußballerischen Fähigkeiten bei einem Kleinfeldturnier zeigen. „Kein Ziel, nur Durst“ aus Dittenheim traf mit ihrem Teamnamen, passend zum jetzt „sehr durstigen Wetter“, den Nagel auf den Kopf, konnte sich aber den Turniersieg sichern. „Hot Dog und die jungen Wilden“ aus Heidenheim belegten den zweiten Platz vor den Hechlinger „AS Tralkörpern“. Alle Teilnehmer wurden bei der Siegerehrung im Festzelt mit Sachpreisen belohnt.

Zum Auftakt des Festsonntags erhielten die Gottesdienstbesucher von Pfarrer Helmut Spitzenpfeil einen historischen Rückblick auf die Geschichte der „Spiele ohne Grenzen“, die zum ersten Mal vor sechzig Jahren im Fernseher zu sehen waren: „Zwanzig Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg sollte es spielerische Wettkämpfe geben, ohne Gewalt, ohne Waffen, wo auch keineswegs zwangsläufig der Stärkere gewann. Es gab nationale Vorentscheidungen und dann eine Endrunde mit Teams aus verschiedenen Ländern Westeuropas. Der Spaß sollte dabei auch beim regionalen Ableger des SOG im Vordergrund stehen“, so Spitzenpfeil.

Johannes Schülein, Vorstand der gastgebenden ELJ, stellte in seiner kurzen Begrüßung fest, dass die aufwändigen Vorbereitungen durchwegs gut abgeschlossen werden konnten. Er bedankte sich ausdrücklich bei den zahlreichen Helfern und Unterstützern, ohne die die Durchführung des Festwochenendes so nicht möglich gewesen wäre. Bürgermeister Herbert Weigel und Landratsstellvertreter Günter Obermeyer konnten dem nur beipflichten. Sie würdigten die enormen Anstrengungen der jungen Gastgeber, die mit ihrem Engagement den Gemeinschaftssinn und Freundschaften förderten und übergaben finanzielle Zuwendungen aus der Gemeinde- und Landkreiskasse in Form von Schecks. Günter Obermeyer hob die überregionale Bedeutung der Spiele hervor, die leider im östlichen Landkreis eingeschlafen seien. Umso schöner sei es, dass hier die Jugendgruppen „an einem Strang ziehen und Ostheim als Gewinner des Vorjahres die Veranstaltung ausrichtet“. Mit einem hörenswerten Duett mit Sandra Funk konnte der LR-Stellvertreter, früher auch in einer Band aktiv, auf der Bühne zusätzlich als Stimmungseinpeitscher überzeugen. Wobei der Ostheimer Posaunenchor unter Leitung von Tini Schober, unterstützt von einer Abordnung der Hohentrüdinger Bläser und von Bernhard Fürst am Schlagzeug, ohnehin mit einer reichhaltigen Auswahl aus ihrem breiten Repertoire die Zeit vom Frühschoppen bis zum Beginn der Wettbewerbe kurzweilig musikalisch überbrückte (gesonderter Bericht).

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer

Kerstin Schülein (li.) und Christine Knoll hüteten die Kasse.

Auch die Helfer konnten in ihrer „Freizeit“ mitfeiern.

Festgottesdienst mit geschichtlichem Rückblick zu Spiel ohne Grenzen

Festgottesdienst mit geschichtlichem Rückblick zu Spiel ohne Grenzen

Wimmelbild – zum SOG mussten die Gastgeber einiges auf die Beine stellen.

ELJ Lentersheim gewinnt Spiel ohne Grenzen

Eine Auswahl vollkommen unterschiedlicher Spiele erwartete die zwanzig Jugendgruppen, die sich zum „Spiel ohne Grenzen“ (SOG) in Ostheim angemeldet hatten. Ursprünglich wollten dreiundzwanzig Teams teilnehmen, drei mussten wegen Personalmangel jedoch kurzfristig absagen. In akribischer zeitaufwändiger Arbeit hatten die Ostheimer ELJler mit großer technischer Unterstützung der Schreinerei Knoll die zur Durchführung einiger Disziplinen notwendigen Holzformteile gefertigt. Auch der Einsatz von schwerem Gerät, u. a. von Biogasbetreiber Stefan Funk, erleichterte die Installierung verschiedener Stationen und den Aufbau des Festzelts.

Johannes Schülein, Vorstand der Evangelischen Landjugend Ostheim (ELJ), und sein durch viele auswärtige junge Leute verstärktes Team, hatten bei der Auswahl der zehn Disziplinen Kraft, Schnelligkeit, Teamgeist und Präzision unter einen Hut gezaubert und die Spiele mit ihren Regeln streng geheim gehalten.

Für die Akteure der zwanzig Gruppen galt es, zunächst Quizfragen mit Schwerpunkt Ostheim richtig zu beantworten, was verständlicherweise nicht jeder Crew leichtgefallen ist. Bei „Ab in den Urlaub“ musste ein Pkw ausgeräumt, Reifen gewechselt und dann das Urlaubsauto wieder bepackt werden. Dazu passend „Fahren mit Aussicht“ durch einen Parcours, den ein Fahrer auf dem Auto sitzend, mit verbundenen Augen, auf Anweisung seines Beifahrers schnellstmöglich zu durchfahren hatte. Als Antrieb fungierten vier „Menschenstärken“, die sich erheblich ins Zeug legen mussten, um dem eigenwilligen Gefährt ordentlich „Speed“ zu geben. Beim Plastikentenangeln aus einem Schlauchboot heraus, dem „Doppelgalgenspiel“, dem Eierspiel, dem „Hochstapeln“ am Kran und weiteren publikumswirksamen sportlichen Einlagen konnten die eingesetzten Aktiven sowohl ihre ruhige Hand, als auch ihre Schnelligkeit unter Beweis stellen. Natürlich durfte ein Wasser- und Matschspiel nicht fehlen, das besonders viele Zuschauer anzog. Die dazu auserkorenen Sportler durften dabei nicht zimperlich sein, konnten sich aber nach ihrem Einsatz einer ordentlichen Reinigung unterziehen. Beim abschließenden „Looping Louie“ standen alle teilnehmenden Teams gleichzeitig am Mammutgerät und versuchten, so lange wie möglich im Rennen zu bleiben.

Nachdem alle Mannschaften sämtliche Stationen mehr oder weniger erfolgreich durchlaufen hatten, zog sich die Jury zurück, um die Auswertung der Ergebnisse vorzunehmen. Neben weniger ambitionierten Mannschaften, die mehr dem Spaßfaktor frönten, strebten doch einige Jugendgruppen den Gesamtsieg an. Nach mehrmaligem Zusammenrechnen und Überprüfen stand die ELJ Lentersheim als Sieger fest, was das erfolgreiche Team frenetisch feierte. Damit stehen die Lentersheimer als Ausrichter der SOG 2026 fest und können, vermutlich auch mit einer mehrtägigen Feier, das SOG mit ihrem 75-jährigen Gründungsjubiläum verbinden. Nur wenige Punkte dahinter kämpfte sich der Crash Club Gnotzheim auf Platz zwei. Die „Crasher“ aus der Nachbargemeinde hätten sich die Ausrichtung der nächsten SOG ebenfalls vorstellen können, scheiterten aber an einigen Spielstationen entscheidend, sodass es am Ende hauchdünn nicht reichte. Auf den weiteren Rängen landeten die Gruppen aus Gerolfingen, Aufkirchen, Dinkelsbühl, Hüssingen, Frankenhofen und Dambach…. JURA Heidenheim bildete auf dem zwanzigsten Platz das Schlusslicht. Gemeinsam feierten Teilnehmer und Zuschauer den gelungenen Spieletag, bei dem es keine Verletzten gab, wie sich das Landratsstellvertreter Günter Obermeyer in seinem Grußwort auch gewünscht hat.

Die ehrenamtlichen BRK-Teams – an allen Tagen präsent – mussten nicht nennenswert eingreifen.

Johannes Schülein (li.) mit Christian Knoll und Tim Kleemann (re.) übergeben den Siegerpokal an den Lentersheimer ELJ-Vorstand Christoph Hörner und Martin Bach.

Präzision und Geschick waren beim Kastanientransport mit Doppelgalgen gefordert.

Das obligatorische Matsch- und Wasserspiel zog viele Zuschauer an.

Das obligatorische Matsch- und Wasserspiel zog viele Zuschauer an.

Die ELJ Westheim beim Quizfragenlösen.

Fahrt mit Aussicht – mit 4 „Menschenstärken“ durch den Parcours.

Nach Abschluss des insgesamt dreitägigen Spektakels erhielten die Veranstalter einhelliges Lob, auch bezüglich der Spielstationen - als Bestätigung und Anerkennung ihrer monatelangen Vorbereitungsarbeiten. Ebenso die Küchen-Crew unter Dietmar Kleemann und alle anderen zahlreichen Helfer, die „hinter den Kulissen“ ihren Beitrag zum Gelingen der SOG leisteten.

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer

Nachlese zum SOG-Wochenende

Vor dem Spiel ohne Grenzen am Sonntag haben sich am Samstag acht fußballbegeisterte Teams zu einem Kleinfeldturnier getroffen, das „Kein Ziel, nur Durst“ aus Dittenheim, trotz Ziellosigkeit, für sich entscheiden konnten. Den zweiten Platz belegten „Hot Dog und die jungen Wilden“ aus Heidenheim, gefolgt von den Hechlinger „AS Tralkörpern“. Auch der FC Wildwechsel Dornstadt, ELJ Ehingen, Turbine Schoding und weitere gemischte Mannschaften aus Hechlingen, Wald, Westheim und Ostheim zeigten ihr fußballerisches Können.

In allen Teams waren auch Damen eingesetzt

Viele packende Torszenen gab es zu bewundern

Siegerehrung mit (von links) Turnierleiter Lukas Peschke, Team Heidenheim, Dittenheim, Hechlingen und Turnierleiter Christian Knoll

Vor und während der Festtage erhielten die Veranstalter viel Unterstützung aus den umliegenden Orten; hier: eine Abordnung der FFW Auhausen, die die Einweisung zu den Parkplätzen übernommen hatten

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Farbanzeigen fallen auf!
Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Motorradfreunde Frankenbüffel

EINLADUNG

ZUM KIRCHWEIHANSTICH

Donnerstag, 18. September 2025

Beheiztes Festzelt Motorradfreunde Frankenbüffel

Traditioneller Bieranstich durch Pfarrer Helmut Spitzenpfeil und Bürgermeister Herbert Weigel um 17.45 Uhr

Bratwürste mit Kraut und Saure ab 18.00 Uhr

Gnotzheim

Termine der Gemeinderatssitzungen

Nächste Gemeinderatssitzung im September 2025

Am Donnerstag, den 25. September 2025, findet um 19.00 Uhr im Benefiziatenhaus die öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlichst eingeladen.

Informationen

Landwirtschaftliche Verschmutzung der Feldwege

Auf Wirtschaftswegen in ländlicher Gegend sind Verschmutzungen, die durch landwirtschaftliche Arbeiten hervorgerufen werden, zu erwarten.

Die Erntezeit nimmt Fahrt auf - landwirtschaftliche Fahrzeuge wie Traktoren oder Maishäcksler sind nun vermehrt auf den Straßen unterwegs. Während dieser Zeit kann es zu Verschmutzungen auf Feld- und Wirtschaftswegen kommen. Daher sollten Autofahrer, Fußgänger und Radfahrer besonders vorsichtig sein.

Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Sommermonat August geht langsam, aber sicher zu Ende. In den kommenden Wochen ist die Erntezeit in der Landwirtschaft in vollem Gange. Die Arbeiten in unserer Gemeinde, wie etwa die Planungen und Förderanträge für den Kindergartenanbau sowie die Verbindungsstraße Simonsmühle, sind abgeschlossen. Die Bauarbeiten für diese Projekte starten im Jahr 2025.

Auch die Arbeiten am Biowärmenetz nähern sich ihrem Abschluss. Ebenso schreitet der Ausbau des Glasfasernetzes in Gnotzheim allmählich dem Ende entgegen.

Darüber hinaus steht der erste Schultag bald bevor. Ich wünsche Ihnen und unserer neuen Schulleiterin, Frau Andrea Tagscherer, einen wundervollen ersten Schultag und einen gelungenen Start ins neue Schuljahr. Außerdem hat die Schule eine neue Homepage, auf der alle wichtigen Informationen nachzulesen sind.

Zum Schluss wünsche ich Ihnen noch schöne Sommertage und erholsame letzte Urlaubstage.

Ihr

Jürgen Pawlicki
1. Bürgermeister

Verschmutze Fahrbahnen - wer haftet?

Verschmutzte Fahrbahnen durch landwirtschaftliche Arbeiten, insbesondere durch Gülle, sind ein bekanntes Problem, das zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr führen kann. Landwirte sind grundsätzlich verpflichtet, Verschmutzungen zu beseitigen, um die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten. Bei Unfällen, die auf solche Verunreinigungen zurückzuführen sind, kann der Landwirt haftbar gemacht werden. Laut § 32 der Straßenverkehrsordnung (StVO) ist die

Verschmutzung der Straßen verboten, da dadurch der Verkehr gefährdet wird. **Werden die Straßen doch verschmutzt, muss der Verursacher, in diesem Fall der Landwirt, diese unverzüglich reinigen** und nicht die Gemeinde.

Das alles kann leicht vermieden werden, wenn man vor Fahrtantritt seine Gerätschaften überprüft.

Darum bitte Vorsicht im Straßenverkehr, nicht auszudenken, wenn schlimmeres passiert.

Obstbäume in der Gemeinde

Auch wir in der Gemeinde beteiligen uns an der Obsternteaktion des Landkreises. Wie in der Bürgermeisterinfoveranstaltung im März bereits angekündigt, ruft die Bürgerstiftung des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen auch in diesem Jahr zur Obsternteaktion auf. Alle Städte und Gemeinden werden eingeladen und gebeten, sich im Zeichen von Nachhaltigkeit und Umweltschutz, an der Aktion zu beteiligen. Obstbäume im Gemeindebesitz werden nicht mehr versteigert, stattdessen können von den Bürgern und Bürgerinnen die Äpfel von den Bäumen geerntet oder aufgesammelt werden.

Nicht vergessen!!!! Sondermüllaktion

Am Samstag, 13. September 2025, findet von 09.30-10.30 Uhr die Sondermüllaktion in Gnotzheim am Schulparkplatz statt.

- **Chemikalien, Pflege- und Reinigungsmittel aus Haushalt, Hobby und Garten** (flüssige oder pastöse Farb- und Lackreste, Lösungsmittel, Abflussreiniger, Klebstoffe, Polituren, Holzschutz- und Abbeizmittel, Insekten- und Unkrautvernichtungsmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Chemie-Experimentierkästen)
- **Altöl** (max. 10 l)
- **Thermometer**
- **Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren**
- **Feuerlöscher**, ...

Neben Sonderabfällen aus Privathaushalten können auch Kleinmengen **vergleichbarer Abfälle aus Gewerbebetrieben** angeliefert werden. Die Annahme größerer bzw. unsortierter Mengen wird aus Sicherheits- und Kapazitätsgründen verweigert.

Behälter mit eingetrockneten bzw. ausgehärteten **Lack- und Farbresten** sowie Medikamente entsorgen Sie bitte über Ihre Restmülltonne.

Ernteglück im Glas

Heute schon für morgen sorgen – Haltbarmachen von Obst und Gemüse

Es ist wieder Erntezeit! Gärten, Beete und Balkone liefern nun täglich reiche Ernten an Obst und Gemüse. Doch wohin mit all den Tomaten, Gurken und Co? Die Antwort: Haltbarmachen und damit schon für morgen sorgen.

Was früher selbstverständlich und lebensnotwendig war, liegt heute voll im Trend. Durch Einkochen, Zuckern, Salzen, Trocknen, Säuern sowie Gefrieren stehen saisonale Ernteerträge ganzjährig für den Verzehr zur Verfügung. Getreu dem Motto: „Probieren geht über Studieren“ ist der Kreativität keine Grenze gesetzt. Man nehme frisches Obst oder Gemüse aus dem eigenen Anbau, mischt Kräuter oder Gewürze je nach Geschmack darunter und im Nu füllt sich Glas um Glas für den eigenen Vorrat. Süße Beerenaufstriche, würzige Gemüsebolognesen, saure Gurken oder selbst gemachtes Sauerkraut - so vielfältig wie die Ergebnisse sind auch die Methoden der Konservierung. Mit Hilfe physikalischer, chemischer und biologischer Verfahren werden Lebensmittel vor Verderb geschützt und können bevorratet werden. Ein beliebter Klassiker: Das Sauerkraut. Dieses wird durch Zugabe von Salz und Wasser milchsauer vergoren. Doch nicht nur Kraut, auch Rote Bete, Karotten oder Rüben lassen sich auf diese Weise haltbar machen. Milchsaures Gemüse ist bekömmlicher und wirkt sich positiv auf Magen und Darm aus. Ein weiterer Pluspunkt der Milchsäuregärung: sie ist energiesparend, da sie ganz ohne Energie und Strom auskommt.

Wer Vorräte anlegt, setzt sich bewusst gegen Lebensmittelverschwendung ein. Allein in Deutschland landen jährlich knapp 11 Millionen Tonnen Lebensmittel im Müll (Quelle: Statistisches Bundesamt 2020). Knapp 60% der Lebensmittelabfälle fallen in privaten Seite 2 von 2

Hauhalten an. Davon sind Obst und Gemüse am stärksten betroffen (35%). Durch eine bewusste und fachgerechte Vorratshaltung lassen sich diese Lebensmittel retten.

Den fachgemäßen Umgang sowie das Haltbarmachen von Lebensmitteln und viele weitere praktische Tipps für den eigenen Haushalt lernen Frauen und Männer an der einsemestrigen Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung der Landwirtschaftsschule Roth Abt. Hauswirtschaft kennen. Für den Start im September 2023 sind noch Plätze frei.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth-Weißenburg i. Bay. unter https://www.aelf-rw.bayern.de.

Vereidigung neuer Siebener in der Marktgemeinde

Die Vereidigung eines „Siebener“, also eines Feldgeschworenen, in einer Gemeinde ist ein wichtiger Akt, der die Treue zum Grundgesetz und zur Verfassung, die gewissenhafte Erfüllung der Aufgaben sowie die Bewahrung des „Siebenergeheimnisses“ beinhaltet. Die Feldgeschworenen sind ehrenamtliche Helfer, die bei der Abmarkung von Grundstücken und der Überwachung von Gemeindegrenzen tätig sind und werden auf Lebenszeit gewählt und vereidigt, was die Bedeutung dieses Amtes unterstreicht. In der Gemeinderatsitzung im Juli wurden Andreas Seefried und Jonas Kamm als neue Siebner unter den Applaus der Gemeinderäte vereidigt. Etwas kürzer treten wird Anton Seefried, der aber noch den Siebenern zur Seite steht. Als neuer Obmann wurde Richard Kamm als Nachfolger für den kürzlich verstorbenen Andreas Membarth sen. gewählt. Anschließend wurden die neuen Siebener mit ihren Kollegen zu einem Umtrunk von Seiten der Gemeinde eingeladen.

v.l.1. Bgm Pawlicki, Andreas Seefried, Anton Seefried, Georg Reule, Jonas Kamm, Euchard Seitz, (2. Obmann August Brattinger, Obmann Richard Kamm und Heribert Stöckelhuber sind nicht mit auf dem Bild).

Kommunale Wärmeplanung

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein Konzept, das von Städten und Gemeinden erstellt wird, um eine klimafreundliche Wärmeversorgung ihrer Gebäude zu gewährleisten. Ziel ist es, eine langfristige Strategie zu entwickeln, um fossile Heizsysteme auf erneuerbare Energien umzustellen und die Energieeffizienz zu steigern.

Was ist Kommunale Wärmeplanung?

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein Prozess, der die Wärmeversorgung einer Kommune langfristig und nachhaltig gestalten soll. Sie beinhaltet die Erstellung eines Plans, wie die Wärmeversorgung auf erneuerbare Energien umgestellt und Energie eingespart werden kann. Dabei werden verschiedene Aspekte berücksichtigt, wie z.B.:

- **Bestandsanalyse:**

Analyse des aktuellen Wärmebedarfs und der bestehenden Wärmeversorgung (z.B. fossile Heizungen, Wärmenetze).

- **Potentialanalyse:**

Bewertung von erneuerbaren Energiequellen (z.B. Solarthermie, Geothermie, Biomasse) und Möglichkeiten zur Wärmenetz-Ausbau oder -Neubau.

- **Zielsetzung:**

Festlegung von konkreten Zielen für die Umstellung auf erneuerbare Energien und die Reduzierung von CO2-Emissionen.

- **Maßnahmenplanung:**

Entwicklung von Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele, z.B. Förderung von Wärmepumpen, Anschluss an Wärmenetze, energetische Gebäudesanierung.

Warum ist Kommunale Wärmeplanung wichtig?

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein wichtiger Baustein für die Energiewende und den Klimaschutz auf kommunaler Ebene. Sie hilft dabei,:

- **Klimaziele zu erreichen:**

Reduzierung von Treibhausgasemissionen und Erreichung der Klimaneutralität.

- **Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu erhöhen:**

Reduzierung der Abhängigkeit von Gas und Öl.

- **Energiekosten zu senken:**

Durch Energieeffizienzmaßnahmen und die Nutzung erneuerbarer Energien können langfristig Kosten eingespart werden.

- **Lokale Wertschöpfung zu fördern:**

Durch die Nutzung regionaler erneuerbarer Energien und die Stärkung lokaler Unternehmen.

Wer ist betroffen und welche Fristen gibt es?

Die Kommunale Wärmeplanung ist eine Pflichtaufgabe für alle Kommunen. In Bayern müssen Gemeinden mit über 100.000 Einwohnern bis zum 30. Juni 2026 eine Wärmeplanung vorlegen, kleinere Kommunen haben bis zum 30. Juni 2028 Zeit.

Für diese kommunale Wärmeplanung erhält die Gemeinde Fördergelder in Höhe von 34.000€.

Zur Erstellung als kleinere Gemeinde, im verkürzten Verfahren, haben wir den Auftrag an IFE GmbH Kaiser-Wilhelm-Ring 23a 92224 Amberg erteilt. Das Verfahren wird im laufenden Jahr 2026 beginnen.

Kommunale Arbeitsgemeinschaft ILE-Region Fränkisches Seenland-Hahnenkamm

(KAG ILE Fränkisches Seenland-Hahnenkamm) Einreichung von Kleinprojekten 2025

Auch für das Jahr 2025 wurde unsere Gemeinde berücksichtigt: Im Zuge dessen haben wir für den neuen Fahrradweg einen Unterstellplatz mit Fahrradständern gefördert bekommen. Die Vorarbeiten wurden von unseren Gemeindearbeitern übernommen.

Der Baum wurde freundlicherweise von der Freiwilligen Feuerwehr Gnotzheim gespendet, und der asphaltierte Untergrund wurde dank der finanziellen Unterstützung des staatlichen Bauamts realisiert.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Ein neuer Aufruf für 2026 wird im allgemeinen Teil des Hahnenkamm Echos veröffentlicht.

INTEGRIERTE LÄNDLICHE ENTWICKUNG ALTMÜHLFRANKEN

ILE-Region Fränkisches Seenland-Hahnenkamm

DAS BELIEBTE REGIONALBUDGET STEHT AUCH WIEDER FÜR 2026 ZUR VERFÜGUNG

Programm für Kleinprojekte wird neu aufgelegt

(Altmühlfranken, 05.08.2025) Die Kommunale Arbeitsgemeinschaft Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) Fränkisches Seenland-Hahnenkamm beteiligt sich erneut an dem vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten aufgelegten und vom Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken angebotenen Programm „Regionalbudget für Kleinprojekte“. Der Region mit den Kommunen Muhr am See, Gunzenhausen, Haundorf, Pfofeld, Theilenhofen, Absberg, Gnotzheim, Heidenheim, Polsingen, Westheim sowie Auhausen aus dem Landkreis Donau-Ries steht vorbehaltlich der Genehmigung für das Jahr 2026 erneut ein Programm mit dem Umfang von 100.000 EUR zur Verfügung.

„Dieses Förderangebot des Regionalbudgets bietet eine herausragende Chance, um eine Vielzahl kleinerer Projekte – gerade auch von Vereinen oder Dorfgemeinschaften - aufgreifen und umsetzen zu können, die über andere Programme meist keine oder kaum eine so attraktive Unterstützung erfahren,“ erkennt 1.Bgm. Karl-Heinz Fitz (Stadt Gunzenhausen) und gleichzeitig Vorsitzender der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft ILE Fränkisches Seenland-Hahnenlamm. Zur Verfügung stehende Fördermittel in Höhe von 100.000 € setzen sich zu 90 % aus dem Haushalt des Freistaats Bayern und jeweils zu 10 % aus den Haushalten der beteiligten Kommunen der ILE-Region zusammen.

Gefördert werden jeweils Kleinprojekte, deren Gesamtinvestitionskosten 20.000 EUR nicht überschreiten. Und für diese Kosten kann eine Zuwendung pro Einzelprojekt bis zu max. 80 %, jedoch höchstens 9.000 EUR beantragt werden.

Seite 2

Für die Entscheidung über die Auswahl der Projekte wurde in der ILE-Region Fränk.Seenland-Hahnenlamm eine Projekt-Arbeitsgruppe eingerichtet, in der sich Vertreter oder Vertreterinnen öffentlicher Einrichtungen, von Vereinen oder Zweckverbänden, Unternehmen oder auch fachlich ausgewiesene Einzelpersonen befinden.

Bis zum 17.Oktober 2025 können entsprechende Anträge auf einem eigens zur Verfügung stehenden Formular bei der Verwaltungsgemeinschaft Gunzenhausen (91710 Gunzenhausen, Frankenmutherstr. 2) eingereicht werden.

Gefördert werden können nur Kleinprojekte, die der Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes dienen. Dies sind u.a.:

- Unterstützung bürgerschaftlichen Engagements
- Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene
- Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung
- Umsetzung ländlich angepasster Infrastrukturmaßnahmen
- Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung ländlicher Bevölkerung

Die Projektträger für die bewilligten Projekte werden im Dezember 2025 informiert und erhalten dann die für die Durchführung erforderlichen vertraglichen Vereinbarungen Anfang Januar 2026. Diese bewilligten Projekte müssen dann bis zum 20. September 2026 komplett umgesetzt sein und zu diesem Zeitpunkt muss die Abrechnung zur Fördermittelauszahlung vorliegen. Bis dahin und bis zur Auszahlung der bewilligten Fördermittel sind diese Projekte von den Maßnahmenträgern allerdings vorzufinanzieren.
Antragsberechtigt sind Kommunen, Zweckverbände, Vereine oder auch Unternehmen.

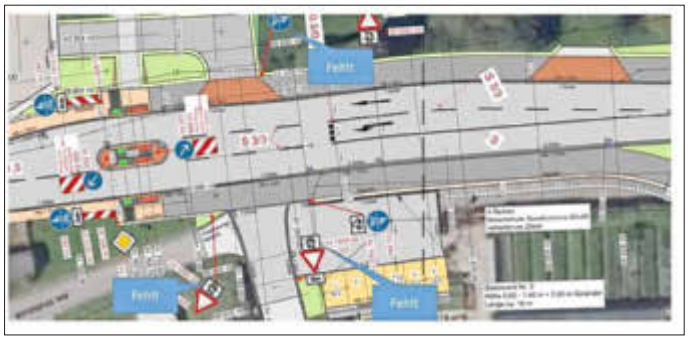
Die Antragsformulare sind über die Kommunen zu beziehen oder unter www.stmelf.bayern.de/foerderwegweiser (Link: Ländliche Entwicklung → Regionalbudget) direkt herunterzuladen. Sie können aber auch über die ILE-Umsetzungsbegleitung digital bezogen werden (dieter.popp@futour.com).

Die ILE-Region Fränkisches Seenland-Hahnenkamm ist guter Hoffnung, dass auch mit dieser Ausschreibung wieder eine Reihe kreativer Projektideen eingereicht werden, die den Strauß der seit dem Jahre 2000 bereits bewilligten rund 75 Maßnahmen abrunden. Mit diesen Projekten sind seit diesem Zeitraum etwas mehr € 600.000 Euro in die weitere Entwicklung der Region geflossen. Die dadurch ausgelösten Gesamt-Investitionen machen eine Summe von über € 850-000 aus.
Insgesamt konnten im gesamten Landkreis in den letzten 6 Jahren Investitionen von etwas mehr als 2 Mio € erzielt werden!

Kontakt:

Kommunale Arbeitsgemeinschaft ILE Fränk. Seenland-Hahnenkamm
ILE-Umsetzungsbegleitung - c/o FUTOUR Regionalberatung
Vogelherdweg 1, 91729 Haundorf
dieter.popp@futour.com

Beschilderung des Fahrradwegs noch ausstehend sowie die Rechtsfolge der Vorfahrtsregelung



Die Beschilderung des neuen Fahrradweges ist noch nicht fertiggestellt - es fehlt die Anordnung der Verkehrsbehörde.

Der Radweg von Gunzenhausen endet derzeit auf der östlichen Seite der Bundesstraße und soll künftig über die Insel auf den Weg neben dem Friedhof weitergeführt werden – weg von der Bundesstraße. Dies wird noch deutlicher, sobald die Radwegbeschilderung und die Wegweisung angebracht sind.

Der kombinierte Rad- und Fußweg hat im Kreuzungsbereich Vorrang. Dies ergibt sich nicht nur aus dem Vorfahrtsschild, sondern auch aus der Gestaltung der Einmündung: Autofahrer fahren hier über einen „Gehweg“, ähnlich einer Zufahrt, und müssen Fußgängern sowie Radfahrern Vorfahrt gewähren. Das bedeutet, dass Radfahrer, die aus Richtung Gunzenhausen kommen, Vorfahrt haben. Autofahrer, die von der alten Siedlung kommen, müssen warten.

Auch auf dem weiteren Verlauf des neuen Fahrradweges in Richtung Römerstraße ist mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen zu rechnen. Hier haben ebenfalls die Radfahrer Vorrang.

Ich bitte alle Anlieger um Rücksichtnahme. Von Seiten der Gemeinde wurden bereits entsprechende Beschilderungen aufgestellt.

Eigeninitiative der Anwohner verhindert größere Schäden

Ein großer Dank geht an die Anwohner Franz Reule und Alois Eder. Sie haben sofort reagiert, als ein altes Tonrohr eingebrochen war und dadurch das Abwasser von mehreren Grundstücken nicht mehr richtig abfließen konnte.

Eigeninitiativ haben sie das Problem selbst in die Hand genommen und das defekte Rohr durch einen neuen Abfluss ersetzt. Zuvor wurde der alte Schmutz entfernt und die beschädigte Stelle mit einer Kamera inspiziert.

Dadurch musste die Straße nicht sofort aufgebaggert werden, was unnötige Kosten vermied. Eine genauere Untersuchung wird noch folgen.

Es wurde mit dem Bürgermeister, der auch vor Ort war, sowie seinem Gemeinderatskollegen Florian Remberger besprochen.

Das nenne ich echte Eigeninitiative – für mich das „Bild des Monats“.

Vielen Dank dafür!

Astrid-Lindgren-Grundschule

ASTRID LINDGREN SCHULE GNOTZHEIM

BFD Der Bundesfreiwilligendienst Zeit, das Richtige zu tun.

Du möchtest den Schulalltag aktiv mitgestalten
Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen für das Schuljahr 2025/2026 einen Bundesfreiwilligendienstleistenden (m/w/d)

Was dich erwartet:

- Mitarbeit in der Grundschule mit engagiertem Kollegium
- Unterstützung unserer Lehrkräfte im Unterricht (Förderung von Schülerinnen und Schülern beim Lesen, Schreiben und Rechnen)
- Mitwirkung in der Offenen Ganztagsschule von 11.00 bis 14.00 Uhr (Mithilfe beim Mittagessen, bei Hausaufgaben und beim Freien Spiel)
- Mitarbeit bei schulischen Veranstaltungen und Begleitung von Ausflügen
- Mitarbeit im Sportverein DJK Gnotzheim (z.B. Fußballtraining)

Was wir dir bieten:

- Einblicke in vielfältige pädagogische Arbeitsfelder sowie in das sportliche Vereinsleben
- Monatliches Taschengeld sowie Sozialversicherungsleistungen und Fahrtgeld
- Ein wertvolles Jahr voller neuer Eindrücke und Erfahrungen
- Dienstzeit: 11 Monate
- Schulferien

Du bringst mit:

- Freude am Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit und Motivation
- Mindestalter: 16 Jahre
- Ein Führerschein wäre von Vorteil, ist aber keine zwingende Voraussetzung

Willst du Teil unseres Teams werden?
Wir freuen uns über deine Bewerbung oder deinen Anruf!

Melde dich bei:
Andrea Tagscherer, Rektorin info@grundschule-gnotzheim.de Telefon: 09833/9886888

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei St. Michael Gnotzheim
Kath. Kuratie St. Walburga Heidenheim
Pfarrer Peter Wyzgol,
Spielberger Str. 22, Gnotzheim 09833/95907

Katholische Kirchengemeinde St. Michael

Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Michael Gnotzheim mit Spielberg vom 01.09.2025 - 30.09.2025

Montag, 01.09.
Gnotzheim 17:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 03.09. - Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer
Gnotzheim 18:30 Uhr Rosenkranz
Gnotzheim 19:00 Uhr Hl. Messe f. Johann Rummer u. Sohn, Ged.: JM f. Walburga u. Georg Scheurer
Ged.: zu den Schutzengeln

Freitag, 05.09.
Gnotzheim 08:30 Uhr Hl. Messe Stiftsmesse pro iisdem u. Pfarrer Sebastian Salomon,
Ged.: f. Verwandtschaft Wagner, Wiedemann u. Rauh

Sonntag, 07.09. - 23. Sonntag im Jahreskreis
Gnotzheim 10:00 Uhr Einweihung Mahnmal Spielberg Hl. Messe f. Alois u. Johanna Seefried u. Angehörige,
Ged.: f. Walli Völkl u. Angehörige

Montag, 08.09. - Mariä Geburt
Gnotzheim 17:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 10.09.
Gnotzheim 18:30 Uhr Rosenkranz
Gnotzheim 19:00 Uhr Hl. Messe JM f. Anton Buckel,
Ged.: f. Kreszentia u. Adalbert Seitz
Ged.: f. Maria u. Franz Reule

Freitag, 12.09.
Gnotzheim 08:30 Uhr Hl. Messe f. Verwandtschaft Huber, Sticht u. Hassenmüller,
Ged.: f. Sr. M. Regina Huber

Sonntag, 14.09. - 24. Sonntag im Jahreskreis
Gnotzheim 09:00 Uhr Hl. Messe f. Xaver u. Monika Gentner,
Ged.: f. Erich Pfeufer
Ged.: nach Meinung
Ged.: f. Eltern Seefried/Endres
Ged.: zum Dank
Ged.: f. Eltern Gilch/Engelhard u. Angehörige
Ged.: f. August u. Maria Kamm

Montag, 15.09. - Gedächtnis der Schmerzen Mariens
Gnotzheim 17:00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 21.09. - 25. Sonntag im Jahreskreis
Gnotzheim 09:00 Uhr Hl. Messe Stiftsmesse f. Hedwig u. Andreas Weiß,
Ged.: f. Josefa u. Adolf Membarth u. Angehörige
Ged.: JM f. Margareta u. Josef Membarth u. Sohn Josef
Ged.: nach Meinung
Ged.: JM f. Hermann Kamm

Montag, 22.09.
Gnotzheim 17:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 24.09.
Gnotzheim 18:30 Uhr Rosenkranz
Gnotzheim 19:00 Uhr Hl. Messe Huftmesse d. Rechtlergemeinschaft Gnotzheim,
Ged.: f. Anna Buckel

Freitag, 26.09.
Gnotzheim 08:30 Uhr Hl. Messe f. Anton Buckel

Sonntag, 28.09. - 26. Sonntag im Jahreskreis
Gnotzheim 10:00 Uhr Jubiläum Gartenbauverein Hl. Messe f. Willibald Brattinger,
Ged.: f. alle lebenden u. verstorbenen Mitglieder d. Gartenbauvereins
Ged.: f. Anna Brattinger u. Angeh., Spielberg 41
Ged.: f. Otto Walk
Ged.: f. Adolf Kamm u. Angehörige

Montag, 29.09. - Hl. Michael, hl. Gabriel und hl. Rafael, Erzengel
Gnotzheim 17:00 Uhr Rosenkranz

Einzigartiger Bläserchor in ganz Bayern

25 Jahre „ÖBG“ wurde mit dem Bezirksposaunentag und einem ökumenischen Gottesdienst gefeiert

Die „Ökumenische Bläsergruppe Gnotzheim“ (ÖBG) feierte ihr 25-jähriges Bestehen - 180 Bläserinnen und Bläser machten dazu ihre Aufwartung, gratulierten musikalisch und feierten einen klangvollen, ökumenischen Gottesdienst. Eigentlich sollte dieser besondere Gottesdienst, der mit dem Bezirksposaunentag einherging, im Innenhof des Schlosses Spielberg stattfinden, aber das anhaltend schlechte Wetter zwang die Verantwortlichen zur kurzfristigen Verlegung in die Gnotzheimer Mehrzweckhalle. Freilich wäre der Schlosshof ein beeindruckender Schauplatz gewesen, aber auch in der Mehrzweckhalle sprang sofort der Funke der Protagonisten auf die zahlreichen Besucher über, die einen kurzweiligen, einfühlsamen Gottesdienst, zusammen mit einer enormen Klangqualität des großen Blechbläser-Ensembles erleben durften. Der evangelische Diakon Dieter Blencke begrüßte kurz die Bläserinnen und Bläser und war erfreut über den großen Zuspruch aus den Gemeinden und den zahlreichen Besuchern. Einen besonderen Gruß ließ Blencke Dekan Christian Aschoff und seinem katholischen Pendant, Pfarrer Peter Wyzgol, zukommen. Alle drei Seelsorger gestalteten den ökumenischen Gottesdienst gemeinsam – Dekan Christian Aschoff war es natürlich vorbehalten, die Predigt abzuhalten. „Gott wohnt im Lobpreis seines Volkes“ rief Aschoff den Gläubigen zu und blickte dabei auf die Chronik des Alten Testaments, die zeigt, dass schon zu Davids Zeiten (ca. 1000 v. Chr.) Musik zur Ehre Gottes eingesetzt wurde. Natürlich eröffneten die Bläserinnen und Bläser den Gottesdienst mit „Einer ist König“ – schon da waren die Besucher hellauf von den zahlreichen Trompeten- und Posaunenklängen begeistert. „Tut mir auf die schöne Pforte“ oder „Großer Gott wir loben dich“ wurden nicht nur von der Kirchengemeinde gesungen, sondern kamen durch die Blechinstrumente äußerst klangvoll daher. Als dann zum Ende des Gottesdienstes „O Happy Day“ ertönte, wippten zahlreiche Besucher beschwingt mit den Füßen oder schnippten mit den Fingern – weil es einfach Spaß machte, den Bläserinnen und Bläsern zuzuhören. Nach dem Gottesdienst gab der Bezirksposaunenchor, der von drei Klarinetten und einer Pauke unterstützt wurde, noch einige Lieder, wie „Seid fröhlich in Hoffnung“ oder „Möge die Straße“, sehr zur Freude der Zuhörer zum Besten. Anschließend wurde nahtlos in den Bezirksposaunentag übergegangen. Zuerst teilte Gnotzheims zweiter Bürgermeister Lothar Kamm in seinem Grußwort mit, wie stolz man in der Gemeinde sei, zum einen, dass es die ÖBG gibt und dass sie nun schon 25 Jahre das Gemeindeleben aktiv und musikalisch mitgestaltet. Er dankte dem Gründer Wolfgang Grützner herzlich für sein Engagement und sein Durchhaltevermögen, ohne beides hätte es nicht funktioniert. Landesposaunenwart Sven Menhorn aus Wachstein, der den „großen Chor“ an diesem Tag dirigierte, schlug in die gleiche Kerbe: „Es ist mir eine Ehre dabei zu sein und euch zu diesem 25-jährigen Jubiläum herzlich zu gratulieren“, rief er den Aktiven der ÖBG zu. Besonders hob er Wolfgang Grützner, den Gründer der ÖBG, heraus: „Mit deiner Idee, Musiker verschiedener Konfessionen in einen Posaunenchor zu integrieren, der auch für unterschiedliche christliche Gemeinden spielt, ist in Bayern bisher einzigartig und eine riesige Erfolgsgeschichte“ lobte er Grützner, sowie die Mitglieder der ersten Stunde. Unter den rund 850 Bläsergruppen, die im Verband evangelischer Posaunenchöre in Bayern zusammengeschlossen sind, ist dieser ökumenische Chor etwas besonderes und nach wie vor der Einzige dieser Art. Zusammen mit Bezirksobmann Gerhard Kirsch aus Sausenhofen, überreichte er ÖBG-Obmann Klaus Rieger, unter tosendem Applaus, die Jubiläumsurkunde. Natürlich dient der Bezirksposaunentag, der einmal jährlich im Dekanat Gunzenhausen-Heidenheim stattfindet, auch, um weitere verdiente Personen der hiesigen Posaunenchöre für ihren wertvollen Dienst zu ehren. So bekamen zahlreiche Aktive Urkunden und Anstecknadel für ihren 25-, 40-, 50- und gar 55-jährigen Bläserdienst überreicht. Dabei stach Hermann Schachner aus Frickenfelden für „sage und schreibe“ 60 Jahre Bläserdienst an der Spitze heraus. Die Chorleiter Christoph Popp aus Dittenheim (10 Jahre), Christian Kritsch aus Gnotzheim (20 Jahre) und Thomas Pöverlein aus Degersheim (25 Jahre) wurden für ihre ehrenamtlichen und verantwortungsvollen Tätigkeiten ausgezeichnet. Namentlich wurde auch Willi Wittmann aus Freiholz genannt, der mit unglaublichen 87 Jahren immer noch im Posaunenchor Auernheim aktiv musiziert und für alle ein Vorbild sein dürfte. Abschließend bedankte sich ÖBG-Chorleiter Christian Kritsch für die große Teilnahme der 180 Bläserinnen und Bläser und freute sich, dass man zusammen „Gott mit Instrumenten lobe“ – denn das sei die Aufgabe aller Posaunenchöre. Diesen Beweis über ihr Können und das damit verbundene häufige Üben, haben die Aktiven eindrucks- und niveauvoll erbracht.

Die zahlreichen Bläserinnen und Bläser bedankten sich bei den Besuchern mit erhobenen Musikinstrumenten – die Verantwortlichen und Organisatoren waren stolz über diese gelungene Veranstaltung: (v.l.n.r) Vorsitzende Carolin Salomon, Landesposaunenwart Sven Menhorn, Vorsitzender Peter Wiest, Obmann Klaus Rieger, Diakon Dieter Blencke, Dekan Christian Aschoff, Chorleiter Christian Kritsch, Gründer Wolfgang Grützner;

Das ist gelebte Ökumene – der liturgische Teil des Gottesdienstes wurde von den Vertretern der evangelischen und der katholischen Kirche gemeinsam zelebriert: (v.l.n.r) Diakon Dieter Blencke, Pfarrer Peter Wyzgol und Dekan Christian Aschoff;

Text und Bilder: Thomas Pawlicki

Vereine und Verbände

FFW Gnotzheim

Jugendfeuerwehr Gnotzheim sichert sich den Pokal

Vom 11.07. bis 13.07.2025 fand in Langlau-Rehenbühl der 34. Kreisjugendfeuerwehrtag (KJFT) im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen statt. Insgesamt nahmen 40 Mannschaften aus 27 Feuerwehren teil – eine ziemlich beeindruckende Anzahl.

Das Zeltlager wurde am Sportplatz in Langlau errichtet und bot den Jugendlichen sowie ihren Betreuerinnen und Betreuern eine ideale Basis für ein erlebnisreiches Wochenende.

Im Team der Jugendfeuerwehr Gnotzheim standen **Tabea Salomon, Daniel Remberger, Malte Kreß, Johann Remberger sowie Betreuer Tizian Müller**.

Am Samstag mussten die Jugendlichen ihr Können an 12 Stationen unter Beweis stellen, bei denen Teamgeist, technisches Verständnis und Kreativität gefragt waren.

Die Spiele waren realitätsnah an typische Aufgaben aus dem Feuerwehralltag angelehnt – darunter das Retten einer Person aus einem verrauchten Gebäude, das Kuppeln einer Saugleitung sowie Aufgaben zur Orientierung und Kartenkunde. Ein besonderes Highlight am Samstagabend war das Jugendwartspiel „Schlag den Jugendwart“, bei dem die Betreuer in mehreren spannenden Runden gegeneinander antraten.

Am Sonntagvormittag wurden die letzten Stationen absolviert, bevor es zur mit Spannung erwarteten Siegerehrung kam. Die meisten Punkte sammelte dabei unser Team aus Gnotzheim, gefolgt von den Mannschaften Pfofeld 1 und Heidenheim 1.

Unsere „Jugendfeuerwehrler“ konnten mit Stolz den Pokal mit nach Hause in unser Feuerwehrhaus nehmen, wo er sogleich einen Ehrenplatz bekam.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH im Namen der Vorstandschaft der FFW Gnotzheim.

DJK Gnotzheim

Jugendraum Gnotzheim

Dank der großzügigen Spende von Otto Stuhr und Theresia Engelhard-Stuhr darf sich der Jugendraum Gnotzheim über zwei komplette Biertischgarnituren freuen.

Die zwei breiten Tische und die vier Bänke mit Lehne sind eine echte Bereicherung.

Herzlichen Dank für diese Unterstützung, wir freuen uns sehr darüber!

Foto: Jonathan Heumann
Text: Leo Buckel

Obst- und Gartenbauverein Gnotzheim/Spielberg

Einladung
100 Jahre
Obst- und Gartenbauverein
Gnotzheim/ Spielberg

am Sonntag, den 28.09.2025

- **10.00 Uhr** Gottesdienst in der **St. Michaelskirche** mit **Chor Vocalis**
- **11.00 Uhr Begrüßung** in der **Mehrzweckhalle** Gnotzheim
- Anschließend **Mittagessen** mit musikalischer Umrahmung der **ökumenischen Bläsergruppe** Gnotzheim
- **13.00 Uhr Markttreiben** mit regionalen Produkten und Handwerkskunst
- **Kinderprogramm** und **Prämierung**
- **Kaffee** und **Kuchen**
- **Ende gegen 17.30 Uhr**

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Obst- und Gartenbauverein Gnotzheim/ Spielberg

Ökumenische Bläsergruppe

Immer den richtigen Ton…

Beim Bezirksposaunentag wurden zahlreiche Bläserinnen und Bläser für ihr Engagement ausgezeichnet

Der diesjährige Bezirksposaunentag des Evangelischen Dekanates Gunzenhausen - Heidenheim fand in der Mehrzweckhalle Gnotzheim - im Rahmen des 25-jährigen Jubliäums der Ökumenischen Bläsergruppe Gnotzheim - statt, bei dem ein ökumenischer Gottesdienst mit dem evangelischen Dekan Christian Aschoff, dem evangelischen Diakon Dieter Blencke und dem katholischen Pfarrer Peter Wyzgol gefeiert wurde. 180 Bläserinnen und Bläser haben sich hierzu versammelt, um mit ihren Posaunen und Trompeten Gott zu loben. Um in einem Posaunenchor spielen zu können, bedarf es zum einen eines Instrumentes und zum anderen viel Übungsfleiß und enormes Engagement. Der Bezirksposaunentag ist nicht nur dazu da, miteinander Musik zu zelebrieren, sondern auch langjährigen Musikern zu danken und zu ehren. Landesposaunenwart Sven Menhorn aus Wachstein - der den „großen“ Chor an diesem Tag dirigieren durfte, drückt seine Wertschätzung für die zahlreichen Posaunenchöre in besonderen Worten aus: „Mit dem Lob der Posaunen und Trompeten sind die Chöre ein Baustein in der Gemeinde von Jesus Christus - und sie bauen damit - hier und jetzt am Reich Gottes!“ Menhorn dankte den Aktiven: „Für die Gemeinschaft Posaunenchor - in der Jung und Alt zusammen musizieren - lohnt es sich einfach Zeit zu verbringen, zu üben und sich zu engagieren.“ Auch Bezirksobmann Gerhard Kirsch aus Sausenhofen war voll des Lobes für alle Bläserinnen und Bläser und dankte allen für das nicht selbstverständliche Engagement. Zusammen mit Pfarrerin Antonia Pohler aus Kalbensteinberg, die als Bezirksobfrau des Dekanates fungiert, zeichneten sie die langjährigen Bläserinnen und Bläser mit Urkunden und Ehrennadeln aus. Für 25-jährigen Bläserdienst wurden geehrt: Christian Kirchdorfer, Tobias Meyer, Manuel Zehnder (alle Posaunenchor Aha), Maximilian Laux, Katharina Meyer (beide Pfofeld), Tobias Wüst, Andreas Bühler (beide Hechlingen) und Thomas Pöferlein (Degersheim-Rohrach). 40 Jahre treuen Bläserdienst verrichten: Karl Mährlein, Marcus Popp, Thomas Tröster (alle Dittenheim), Annette Wagner, Christian Kritsch, Peter Wiest (alle Gnotzheim). Nun schon 50 Jahre aktiv sind: Bernhard Röll, Norbert Schachner (beide Frickenfelden), Heinrich Ammon, Stefan Kistner, Christian Kistner (alle Merkendorf), Roman Grochow, Georg Kolb, Hermann Schmoll (alle Pfofeld), Klaus Leberzammer (Heidenheim), Theo Biermeyer (Degersheim-Rohrach). Sagenhafte 55 Jahre Gott mit Instrumenten zu loben, haben folgende Personen geschafft: Willi Busch, Willi Reutner (beide Hechlingen) und Herbert Bederke (Hüssingen). Absoluter Spitzenreiter und brillante 60 Jahre musiziert: Hermann Schachner vom Posaunenchor Frickenfelden. Klaus Rieger (Gnotzheim) wurde für sein 10-jähriges Wirken als Chorobmann geehrt. Die Chorleiter Christoph Popp aus Dittenheim (10 Jahre), Christian Kritsch aus Gnotzheim (20 Jahre) und Thomas Pöverlein aus Degersheim (25 Jahre) wurden für ihre ehrenamtlichen und verantwortungsvollen Tätigkeiten ausgezeichnet.

Text und Fotos: Thomas Pawlicki

Hocherfreut über das langjährige, musikalische Wirken: (v.l.n.r) Pfarrerin und Bezirksobfrau Antonia Pohler, Bezirksobmann Gerhard Kirsch, Willi Busch, Herbert Bederke, Willi Reutner (alle 55 Jahre), Hermann Schachner (60 Jahre) und Landesposaunenwart Sven Menhorn

Diese neun Männer wurden für Ihren 50-jährigen wertvollen Bläserdienst ausgezeichnet

Impressum

Hahnenkamm Echo.

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim, Gnotzheim und Westheim

Erscheinungsweise: Monatlich jeweils freitags
Verteilung: An alle erreichbaren Haushalte des Verbeitungsgebietes.

– Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0,
www.wittich-forchheim.de
– Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Susanne Feller, Ringstr. 12, 91719 Heidenheim oder die jeweilige Vertretung im Amt.
– für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:
Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Umwelthelden gesucht – nachhaltige Ideen im Wettbewerb ausgezeichnet

- Anzeige -

Die Taglieber Holzbau GmbH ruft zum Wettbewerb „Umwelthelden gesucht!“ auf. Gesucht werden Projekte, Initiativen und Ideen, die einen aktiven Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz leisten.
Von Schulprojekten über Vereinsinitiativen bis hin zu privaten Engagements – die Vielfalt der möglichen Einreichungen ist groß. Wichtig ist: Jede Aktion trägt dazu bei, den ökologischen Fußabdruck zu verringern und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit in der Region zu stärken.
So läuft der Wettbewerb ab:
Projekte können bis 14. September 2025 online eingereicht werden. Im Anschluss folgt eine öffentliche Abstimmung auf der Website. Eine fachkundige Jury entscheidet schließlich über die Gewinnerprojekte.

Attraktive Preise:
Preis: 500 € + 5× Eintritt ins NAWAREUM
Preis: 250 €
Preis: 150 €

Die Preisverleihung findet im Rahmen des Bauinfotages 2025 am 28. September in Oettingen statt.

Teilnahme und Infos: www.taglieber-holzbau.de/umwelthelden

Feuchte Mauern?
Wasser im Keller?
Schimmelpilz im Wohnraum?

bautenschutz katz

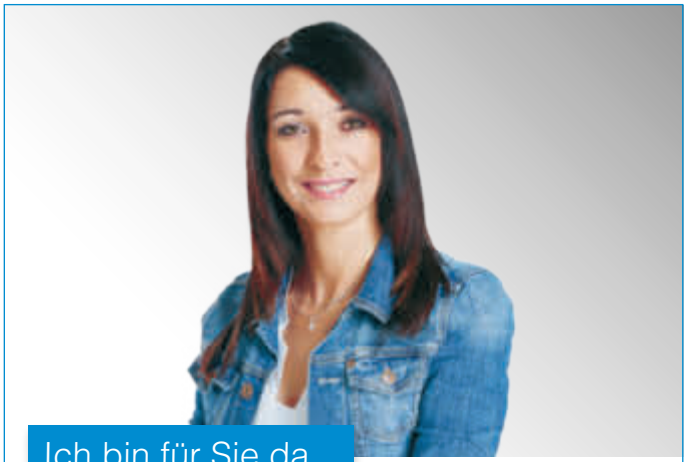
· Mauertrockenlegung (Säge-, Chromstahl-, Injektionstechnik)
· Kellersanierung (auch ohne Aufgraben/Erdarbeiten)
· Wasser im Keller, Tiefgarage, Schacht
· Hausschwamm und Schimmelpilz
· Risse im Mauerwerk
· Baugrund verbessern / verfestigen

Für eine kostenfreie Ortsbesichtigung mit Angebot am besten gleich anrufen.

SACHVERSTAND über 40 Jahre ERFAHRUNG

bautenschutz katz GmbH
Tel. (09122) 7988-0
Ringstr. 51 · 91126 Rednitzhembach · www.bjk24.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufsinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 09191 723260
Fax. 09191 723242
c.engel@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

TRANSPORTE & NATURSTEINE
SEITZ GBR

Zu finden in Gnotzheim, Weilerauer Straße 3 Tel. 09833/1723

• Baumaterialien wie Sand, Kies, Schotter, Splitt

• Zierschotter und Natursteine in den verschiedensten Varianten für Ihren Garten

Problembaumfällungen & Wurzelstockfräsen NEU

KRÖPPEL
FORST, HOLZ & GARTEN DIENSTLEISTUNGEN

Im Brühl 7
91719 Heidenheim
0174 9995270
forst.kroeppel@gmail.com

Lanzer
Malerbetrieb

Wir streichen Alles. Außergewöhnlich!

Maler Lanzer GmbH & Co. KG
Georg-Karg-Straße 11
86655 Heroldingen
Tel. 0 90 80 . 92 38 200

MALER-LANZER.DE

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1

BADELIX
DONAU-RIES

Inkl. Antragstellung und direkter Abrechnung mit der Pflegekasse
Mit Bauschutt Entsorgung und Endreinigung
Kostenlose Vorort-Beratung
08272 9949645

Bus und Taxi
GRAF

MEHR INFOS:

IHR SPEZIALIST FÜR KRANKENBEFÖRDERUNG
Folgende Fahrten können verordnet werden:

1 Stationäre Behandlung
2 Ambulante Behandlung mit Pflegebedarf
3 Dialyse, Strahlen-, Chemotherapie

Abrechnung mit jeder Krankenkasse möglich!

Wemding I Westheim I Oettingen
Tel.: 09082 911633-0

TAG DER OFFENEN TÜR
14. September
10 – 17 Uhr

STARK
Inspiration leben.

- Handwerk & Baustelle live
- Musterhäuser & Fachvorträge
- STARKe Ausbildung testen
- Kinderaktionen, Bauernmarkt & Foodtrucks

www.stark-inspiration.de

Programm & Geländeplan gibt's hier!

Erleben, was STARK macht!
Ein Tag für Bauideen, Holzfans und Familienfreude – wir freuen uns auf Sie!
Zimmerei Stark GmbH | Schreinerei Stark GmbH

Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt günstig online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

taglieber

Kollegen gesucht!

Mitarbeiter für die Vorfertigung (m/w/d)

- Ergonomisches Arbeiten
- Vielseitige Projekte
- Modernste Maschinen

Besuche unseren Karrierestand am Bauinfotag 28.09

Taglieber Holzbau GmbH
Personal@taglieber.de

taglieber.de

Fuerteventura-Traumreise 2026

mit FLY & HELP & Schlagerstars unter Palmen

* ALL-INCLUSIVE *

p. P. ab 1.099 €
z.B. 25.04 - 2.5.2026 ab/bis Frankfurt, Doppelzimmer, inkl. Flug und All Inclusive (Verlängerung möglich)
Buchungscode: LW26

INKLUSIVLEISTUNGEN

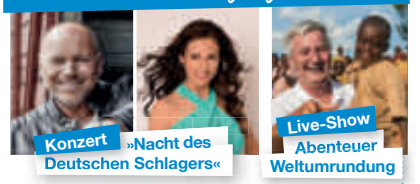
- Flug mit CONDOR z.B. ab/bis Frankfurt nach Fuerteventura in der Economy Class
- Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Übernachtung (7, 10 oder 14 Nächte) im 4* R2 Rio Calma Hotel & Spa (Einzelzimmer gegen Aufpreis buchbar)
- All Inclusive Verpflegung
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **»Nacht des Deutschen Schlagers 2026«**
- **»Disco-Frühshoppen Pool-Party«**
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)

Traumurlaub unter kanarischer Sonne

Das **R2 RIO CALMA HOTEL & SPA** erwartet Sie im Herzen der **Costa Calma** - ein perfekter Ort für Ihren wohlverdienten Urlaub. Das Hotel, eingebettet in eine große tropische Gartenanlage mit zwei Pools liegt auf einer Anhöhe direkt am kristallklaren Wasser des atlantischen Ozeans.

Die **„NACHT DES DEUTSCHEN SCHLAGERS 2026“** ist der Höhepunkt Ihrer Reise zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers: **Olaf Henning, Nicki, Anita Hofmann, Markus & Yvonne, Annemarie Eilfeld, Claudia Jung** und **Peter Wackel** laden Sie zum Mitsingen und Mitfeiern ein.

Inkludierte Reise-Highlights



condor R2 HOTELS

Weitere Infos unter:
www.schlager-kanaren.de

Buchungsmöglichkeiten:

25.4. – 2.5. *(8-tägig,7 Nächte)*	ab 1.099 € p. P.
22.4. – 2.5. *(11-tägig,10 Nä.)*	ab 1.349 € p. P.
22.4. – 6.5. *(15-tägig,14 Nä.)*	ab 1.699 € p. P.

Flüge auch ab Leipzig, Düsseldorf und München buchbar

FLY & HELP Travel

Ausführlicher Reiseverlauf!

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. **www.fly-and-help.de**

E-Mail: reisen@fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter: (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)
Tel.: 0214-7348 9548

Start/Ziel Bockenheim (Pfalz): Die anspruchsvollen Laufstrecken führen durch die reizvolle Landschaft des Weinbau- und Naherholungsgebietes Deutsche Weinstraße, durch romantische Weindörfer, vorbei am Dürkheimer Riesenfass und 2.000 Jahre alten Zeugen der Weingeschichte. Vom Wendepunkt in Bad Dürkheim geht es zurück ins Land der Leininger Grafen.

An den 11 Verpflegungsstellen (einschließlich Start und Ziel) wird selbstverständlich auch Pfälzer Wein angeboten.

Ein Lauf für den Körper und die Sinne! Seien Sie dabei, beim Marathon Deutsche Weinstraße, wo sportliche Höchstleistung auf pfälzer Flair und Gastlichkeit trifft.

MIT DUO- & HALBMARATHON

SPORTREGION Rhein-Neckar

GERMAN ROAD RACES

Zum Wohl DIE PFALZ

www.Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de

Veranstalter: Landkreis Bad Dürkheim I Ausrichter: TSV Bockenheim I TSG Grünstadt

50 JAHRE MAZDA IM AUTOHAUS MÖSSNER

Unser Start als
Mazda-Vertragshändler

Bau eines neuen
Autohauses und
Aufnahme eines freien
Werkstattkonzepts

In vierter Generation traten wir in die Fußstapfen unserer Eltern. Wir gehen neue Wege und halten Bewährtes im Blick. Die schönen und besonderen Erlebnisse sowie das enge Verhältnis zu unseren Kunden sind das, was uns antreibt. Wir freuen uns sehr, wenn auch Sie den Weg in unser Autohaus finden und heißen Sie herzlich willkommen!

Unser Programm zur großen Jubiläumssonderschau am
20. und 21. September von **10:00 – 17:00 Uhr***

- Verpflegung durch das Team vom Hotel Forellenhof
- Umfangreiches Rahmenprogramm für jedes Alter
- **Gewinnspiel** – Knacken Sie den Tresor und gewinnen Sie einen **neuen Mazda6e** im Wert von **45.900,- €****

*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten u. kein Verkauf
**Teilnahmeberechtigt sind die ersten 1.000 Besucher ab 18 Jahren. Ausgeschlossen sind Mitarbeiter des Autohauses Mößner u. deren Angehörige. Teilnahmeschluss ist der 21.09.25. Es besteht kein Anspruch auf Barauszahlung des Gewinns. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gelten die Teilnahmebedingungen vor Ort.

Autohaus MÖSSNER

Autohaus Mössner GmbH

Heidenheimer Str. 43
91719 Hechlingen am See
Tel.: 09833 706
www.autohaus-moessner.de